

ortszeit

DAS MAGAZIN FÜR DIE GANZE FAMILIE



Münz- und Edelmetallhandel Familie

ARETZ

Münzen & Edelmetallhandel

Seit über 17 Jahren in Unna

Friedrich-Ebert- Str. 39
59425 Unna
Telefon 0 23 03 / 25 43 43

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 11-18 Uhr, Sa.: 10-14 Uhr

An- und Verkauf von Münzen,
Edelmetallen, Schmuck- und Altgold,
Zubehör für Sammler



Teschner + Team
Zahn-S-thetik GmbH

Über 30 Jahre
Teschner + Team



Friedrich-Ebert-Straße 107
59425 Unna
Telefon 02303 / 66122

www.zahntechnik-unna.de



FÜR SIE
1.-28. Februar
2022

mosbach
optik + akustik



Seh- & Hörtestwochen

**Für bestes
Sehen & Hören!**

Kostenfreier Hörtest
+ testen Sie modernste
Hörsystem-Technologie

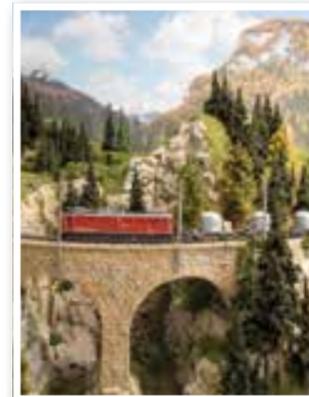
Kostenfreier Sehtest
+ präzise Augen-
Innendruckmessung

Ersetzt keinen Augenarztbesuch

Optik + Akustik Mosbach · Hauptstraße 50
59439 Holzwickede · Telefon: 0 23 01 - 30 56

P **Kostenfreie Parkplätze vor unserem Geschäft!**

Holzwickede Spendenübergabe Adventsfenster	6
Bau und Handwerk Altbausanierung	10
Rund ums Grün Planung des Traumgartens	14
Termine Veranstaltungen im Kreis	26



Story des Monats
Seite 4
Schweizer Modellbahn in
Fröndenberg



Kamen
Seite 9
E-Ladeparks an der A2



Kreis Unna
Seite 19
Ferienfreizeiten 2022

Impressum

Ortszeit Kreis Unna
Herausgeber und Verlag:
FKW – Fachverlag für Kommunikation
und Werbung GmbH
Delecker Weg 33
59519 Möhnese-See-Wippringsen
Telefon: 02924/87 970-0
Telefax: 02924/87 970-29
E-Mail: info@fkwverlag.com

Anzeigen:
Wolfgang Walter
Tel.: 0 23 03 - 30 10 724
walter@fkwverlag.com
Regina Schraaf
Tel.: 0 29 24 - 87 970-24
schraaf@fkwverlag.com
Frank Meurer
Tel.: 0 23 03 - 30 10 723
meurer@fkwverlag.com

59423 Unna · Heinrich-Hertz-Straße 1a
Fax: 0 23 03 - 30 10 729
www.fkwverlag.com

Redaktion:
Michaela Dziwisch, Heike Sieger,
Satz: FKW Fachverlag GmbH
Druck: Senefelder Misset, Doetinchem
Erscheinungsweise: monatlich
Verbreitungsgebiet: Auslagen in Unna,
Kamen und Umgebung
Erfüllungsort: Möhnese-See
Keine Gewähr für unaufgefordert einge-
sandte Manuskripte oder Fotos. Der Abdruck
von Veranstaltungshinweisen ist kostenlos.
Abdruck und Vervielfältigung redaktioneller
Beiträge und Anzeigen bedürfen der aus-
drücklichen Zustimmung des Verlages.

Titelbild: Jacob Lund - stock.adobe.com

Liebe Leserinnen und Leser,

die ersten Wochen des neuen Jahres 2022 sind rum. Leider hielten sie wieder mehr Einschränkungen bereit. Nichtsdestotrotz: Lassen Sie uns die Optimismus-Fahne hochhalten, denn überall im Kreis passiert auch viel Positives!

So hat zum Beispiel die Stadt Kamen jetzt die Gewinner:innen des Heimatpreises geehrt, die sich alle für mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt in Kamen engagieren. Ausgezeichnet wurden das Projekt „Monopol 2000 e.V.“, die Initiative Zivilcourage Kamen sowie der RV Wanderlust und der Schützenverein Methler 1830 für ihre gemeinsamen Aktionen im Dorf. Und noch etwas Zukunftweisendes ist in Kamen geschehen: Im Dezember wurden gleich zwei reine Ladeparks für E-Autos in Betrieb genommen. Was die so

können, haben wir uns für Sie angeschaut. In unserer Story des Monats entführen wir Sie in die traumhafte Schweizer Bergidylle, die der Fröndenberger Rüdiger Kappenstein in seinem Keller stehen hat. Er ist nämlich begeisterter Modellbauer und hat sich seine eigene Anlage mit liebevollen Details gebaut. Was ein verkorkster Urlaub damit zu tun hat? Blättern Sie um! Außerdem sind die Veranstalter im Kreis weiterhin vorsichtig optimistisch, Ihnen tolle Konzerte, Theaterstücke oder Comedy präsentieren zu können. Was in diesem Monat unter anderem ansteht, haben wir zusammengetragen. Am 14. Februar ist Valentinstag. Einst gedachten katholische Christen an diesem Tag dem heiligen Valentinus von Rom, der zum Märtyrer wurde, weil er Soldaten traute, die eigentlich nicht heiraten

durften. Dass dieser Gedenktag einmal in kitschiges Pink getaucht und der Tag der Liebe werden würde, ist irgendwie seltsam. Und dennoch markiert der 14. Februar für viele Paare und Verliebte mit den wichtigsten Tag des Jahres. Man will traute Zweisamkeit genießen, am liebsten in Form eines kleinen Wochenendtrips oder Ähnlichem. Wer noch Anregungen für schöne Stunden zu zweit braucht, findet sie in dieser Ausgabe. Last but not least verraten wir Ihnen, wie Sie Geld sparen können, wenn Sie jetzt schon Ihren Sommerurlaub planen, was Sie bei der Sanierung Ihres Altbaus beachten sollten und wie Sie Ihren Garten in ein kleines Paradies verwandeln können.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen das Team der ORTSZEIT!

Editorial

Die Gartenbahn

Der Spezialist für Eisenbahnen Spur G:
An- und Verkauf, Beratung, Service
und mechanische Reparatur.

NACHHALTIGKEIT schreiben wir groß:
Wir reparieren Ihr technisches Spielzeug -
auch Ersatzteilanfertigung.

Hauptstraße 30 • 59439 Holzwickede
Telefon: 0172 - 23 51 574 • E-Mail: peterfeske@gmx.net
Öffnungszeiten: Di-Fr 15 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

BÖHMER & Immobilien

IHR AKTIVER PARTNER

rund um das Thema
IMMOBILIEN
Beratung
für
Senioren

Fragen Sie uns! Wir sind für Sie da!
Tel.: 0 23 78 / 92 93 - 0
www.immobilien-boehmer.de



Schweizer Idylle in Fröndenberg

Die Modellbahn von Rüdiger Kappenstein

Ein Stückchen Schweiz in Fröndenberg? Dies findet man im Keller von Rüdiger Kappenstein. Denn der leidenschaftliche Modellbauer hat in mehreren Jahren eine rhätische Berglandschaft kreiert – und zwar mit den passenden Zügen. Was ein verkorkster Urlaub und ein Messebesuch damit zu tun haben, verriet er uns im Interview.

Wie alles begann

Rüdiger Kappenstein hat sich bereits als Kind für den Modellbau begeistert. „Ich hatte irgendwie immer eine Verbindung zur Bahn, die ich gar nicht richtig erklären kann.“ Seine erste Modellbahn war eine von Lego. Später sammelte er dann Loks und Wagen der Spur N, als vor vielen Jahren eine Reise nach Davos (Schweiz) sein Modellbau-Leben auf den Kopf stellte. Der dreiwöchige Sommerurlaub mit seiner Frau in den Bergen fiel leider buchstäblich ins Wasser: Es regnete, es schneite und maximal ganz kurz schien die Sonne. Wochenlang

in der kleinen Ferienwohnung zu sitzen, war aber keine Option. Von der Wohnung aus war die Davoser Linie der Rhätischen Bahn (RhB) mit ihren damals braunen, roten und grünen Lokomotiven zu sehen. Es fuhren reine Personenzüge, Personenzüge mit Güterwagen am Ende, reine Güterzüge, und die mit den „Krokodilen“ (eine besondere Lokart) bespannten Züge mit mehreren Güterwagen und nur einem Personenzug.

„Wir machten aus der Not eine Tugend, gingen zum Bahnhof Davos Dorf, kauften Tickets für mehrere Tage und fuhren mit der Bahn – vorwiegend mit den Krokodil-Zügen. Die hielten an jedem Bahnhof. Es wurden richtig gemütliche Fahrten“, so Rüdiger Kappenstein. In den nächsten drei Wochen befuhr das Paar fast jede Strecke in Graubünden. „Diese drei Wochen waren entscheidend, was mein Modellbahnerleben angeht. Ich habe mich damals in diese Bahn verliebt – und das hält bis heute an. Seither war ich viele Male im Tal der Albula und im Engadin unterwegs.“

Das Sammeln

Wieder in Deutschland wurden alle bis dahin gesammelten Loks und Wagen zusammengepackt, mit zum Fachhändler nach Dortmund genommen und verkauft. Den gesamten Betrag und ein wenig mehr investierte er anschließend in die ersten H0m-Schienen, einen „Krokodil“-Zug sowie in ein paar Personen- und Güterwagen der RhB des Herstellers Bemo im Maßstab 1:87. Allerdings fehlte es noch an Platz, deshalb blieb es zunächst beim Sammeln. Im Laufe der Jahre kamen nach und nach einige Lokomotiven, Wagons und vor allem jede Menge Literatur zum Thema Rhätische Bahn hinzu.

Dann zog das Ehepaar Kappenstein in sein Haus mit Keller und damit war das Raumproblem gelöst. „Kurz darauf traf ich auf der Internationalen Modellbahn-Ausstellung in Köln am Stand der Firma Bemo Modelleisenbahnen den bekannten Modellbauer Bernhard Stein – mittlerweile leider verstorben. Er war der Erbauer der dort ausgestellten Messeanlage. Mein erster

Gedanke war: Die Anlage von vier Metern Länge bei einer Tiefe von rund zwei Metern müsste doch in meinen Keller passen.“ Dies war leider nicht der Fall, denn um an alle Teile der Bahn heranzukommen, war nur eine rechteckige Anlage von 3,6 Meter in der Länge und ca. 1,5 Meter in der Tiefe möglich.

Entstehung der Anlage

Die heutige Anlage ist eine Schmalspurbahn nach rhätischen Vorbildern, d.h. sie ist der Landschaft der rhätischen Bahnstrecken nachempfunden. Was ist so besonders an der Bahn? „Mich hat damals am meisten die Albulastrecke mit ihren Kunstbauten, Kehren, Spiraltunneln und Viadukten zwischen Thusis und Samedan – und hier der Ort Bergün mit seinen Bahnanlagen – besonders inspiriert. Also habe ich versucht, auf meiner bescheidenen Fläche meine Vorstellung der Landschaft und der Züge möglichst realitätsnah umzusetzen, die Züge in der Landschaft zu zeigen“, erklärt Rüdiger Kappenstein. Zunächst faszinierte ihn der künstlerisch-kreative Aspekt am Modellbau. Mit zunehmender Digitalisierung wurde auch der

technische Aspekt immer interessanter.

Die Messeanlage von Bernhard Stein diente damals als Inspiration für die eigene Anlage. Kappenstein nahm nach dem Messebesuch Kontakt zur Firma Bemo auf. Mithilfe eines Satzes Zeichnungen des Gleisplanes, die ihm ein Mitarbeiter netterweise überließ und aus denen die wichtigsten Informationen über Radien und Steigungen hervorgingen, erschuf Rüdiger Kappenstein seine Anlage. „Im Laufe der Jahre habe ich zu meiner ganz eigenen Bau- und Gestaltungsweise gefunden, und das sieht man der Anlage auch an“, so Kappenstein.

Die Anlage basiert auf einem einfachen Konzept: eingleisig, in beiden Richtungen befahrbar, mit Begegnungs- und Überholmöglichkeiten im Abschnitt Muot, (inspiriert von der Ausweichstelle für Zugbegegnungen Muot) im verdeckten Schattenbahnhof und im Bahnhof Bergün (Nachbau des Originals). Für den Spaß am Rangieren ist die Holzverladung im Bahnhof eingerichtet. Und mit der kleinen Remise im Bahnhof gibt es auch immer mal wieder ein Rangiermanöver für einen Lokwechsel.



Die Steuerung

Die Steuerung war zunächst analog bzw. halbautomatisch. Alles was sich im Laufe der Jahre an neuen digitalen Möglichkeiten für den Betrieb und Materialien für den Landschaftsbau einer Modellbahnanlage aufgetan hat, wurde für die Anlage adaptiert. Mittlerweile ist die gesamte Anlage mit allen Fahrzeugen komplett digitalisiert. Gesteuert wird sie über den PC. „Auf Knopfdruck kann ich, wenn ich will, fünf Züge in Abhängigkeit voneinander gleichzeitig fahren lassen.“ All das funktioniert hervorragend, nicht zuletzt dank der Hilfe eines guten Freundes von Rüdiger Kappenstein, der ihm bereits seit Jahren beim Aufbau der Elektrik hilfreich zu Seite steht.

So ist im Laufe der Zeit eine schöne Schweizer Berglandschaft des Kantons Graubünden mit vielen tollen Details entstanden. Aber der klassische Satz „Eine Modellbahnanlage wird nie fertig“ gilt auch für die Anlage in Fröndenberg, denn Rüdiger Kappenstein findet immer neue ‚Baustellen‘ – „und das ist auch gut so“ findet er.

Wenn Sie nach Betrachtung der Modellbahn auch das Reisefieber gepackt hat, dann schauen Sie doch mal auf die Website der Original-Bahn unter www.rhb.ch. „Eine Reise zur und mit der RhB ist sehr empfehlenswert.“

Holzwickede:

Geselligkeit für den guten Zweck

Im Dezember konnte in der Emscherquellgemeinde dank des Einsatzes des Ehepaars Pfauter in Zusammenarbeit mit den Kirchen die beliebte Aktion „Adventsfenster“ wieder stattfinden. Mit einem erfreulichen Ergebnis!

An fast allen Tagen vom 1. bis 24. Dezember konnten sich Menschen, natürlich Corona-konform, an verschiedenen Adressen in Holzwickede, Opherdicke und Hengsen am frühen Abend zusammenfinden, austauschen, singen und etwas vorweihnachtliche Stimmung beim Beisammensein aufkommen lassen. Das Glühweimobil der ev. Kirche wanderte ebenfalls von Adresse zu Adresse, die Tassen für Glühwein und Kinderpunsch brachte jeder selbst mit. Auch mit auf Reisen: Ein Sparschwein

für Spenden. Dieses war am Ende der Aktion so prall gefüllt, dass das Ehepaar Pfauter nun stolz 1.400 Euro an Justyna Herkelmann vom „Treffpunkt Villa“ übergeben konnte, die den Obolus für die Müllsammel-Aktion im März und für die Jugend- und Kinderarbeit gut gebrauchen kann. „Das Geld geht an Leute, die sich in Holzwickede engagieren“, so Herkelmann.

Sommer-Auflage geplant
1.390 Euro hatten Pfauters in der Sammelkasse, aufgerundet wurde der Betrag durch Bürgermeisterin Ulrike Drossel, die zur Übergabe dazu stieß und Pfauters für ihr Engagement noch ein Präsent der Gemeinde überreichte. „Die Aktion hat in der trostlosen Zeit Licht nach Holzwickede gebracht und war für die Bürger wertvoll“,



Monika und Klaus Pfauter mit Justyna Herkelmann (vorn) vom „Treffpunkt Villa“. Foto: F.K.W. Verlag

dankte Drossel dem Ehepaar. Man habe eine Tradition gerettet. Monika Pfauter freute sich ebenfalls darüber, wie gut die Aktion angenommen wurde: „Die Leute waren froh, dass sie sich mal wieder unterhalten konnten.“ Rund 400 Menschen waren insgesamt an den ganzen Tagen dabei. Bei so viel

Erfolg träumt Klaus Pfauter bereits von einer Sommer-Edition, der „Tour de Howi“, zeitlich angelehnt an die Tour de France mit 21 Etappen. Von den Advents-Akteuren habe es bereits Zustimmung gegeben, geplant wird aber erst nach dem Malermarkt im Frühling, den Pfauters ebenfalls organisieren.

Kreativangebote für alle Altersgruppen

Jugendkunstschule Bergkamen wieder gestartet

Seit Mitte Januar laufen auch in der Jugendkunstschule wieder Kurse und Workshops. Von Montag bis Freitag gibt es Gelegenheit für junge Menschen, in der Jugendkunstschule (JKS) im Pestalozzihaus die eigene Kreativität auszuprobieren und zu entwickeln.

Erfahrene Künstler:innen und Kulturpädagog:innen unterstützen die Teilnehmenden dabei, ihre eigenen Vorstellungen und Ideen aufs Papier und auf Leinwand zu bringen oder ihnen auch in Form von Objekten oder Skulpturen Gestalt zu geben. Unterschiedlichste Kreativtechniken können ausprobiert und umgesetzt werden. Dafür werden von der Jugendkunstschule vielfältige Materialien zur Verfügung gestellt.

Auch Kurse und Workshops für Erwachsene laden dazu ein, eine Vielzahl von unterschiedlichen Gestaltungstechniken kennenzulernen oder auch bereits bestehende Kenntnisse und Fähigkeiten zu vertiefen. Sowohl in wöchentlich stattfindenden



Symbolfoto: pixabay/Skitterphoto

Kursen als auch bei Wochenendworkshops werden Gelegenheiten geboten, sich intensiv, aber immer auch im eigenen Tempo mit der Entwicklung der eigenen Kreativität auseinanderzusetzen. Alle Informationen zu den derzeitigen Angeboten finden sich auf der Webseite der Stadt

Bergkamen unter der Rubrik Kultur, Tourismus, Sport, Veranstaltungen im Bereich der Jugendkunstschule. Interessierte können

sich bei Fragen unter Tel. 02307/28 88 48 oder per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de an die JKS wenden.

Dachdecken und Geld sparen



Wenn es um die Sanierung eines Hauses geht, sind die dadurch entstehenden Kosten meist ziemlich abschreckend. Richtig durchdacht und gut geplant, können sich diese Ausgaben aber überschaubar darstellen lassen. In punkto

Energieverbrauch ist weniger heutzutage immer mehr und so ist es in vielen Fällen ratsam in ein neues Dach zu investieren, wenn man dadurch am Ende langfristig Energiekosten einsparen wird. Dachdecker Sebastian Beyer steht seinen Kunden

als Fachmann gerne zur Seite und kann durch die enge Zusammenarbeit mit Matthias Ratton, seit 2016 zertifizierter Energie Effizienz Experte, den Weg für den Zuschuss aus der Bundesförderung ebnen. Auch, wenn man sein Dach mit

Solar- und Photovoltaikanlagen ausstatten lässt, gibt es Zuschüsse. Sebastian Beyer berät über die Möglichkeiten, die das jeweilige Dach bietet und informiert verlässlich über die Höhe der Investition. Text: F.K.W. Verlag, Fotos: Privat

Sebastian Beyer Bedachungen

Landweg 56 e | 59439 Holzwickede | Tel. (02301) 9 18 74 99 oder 0176-23 23 98 63
E-Mail: kontakt@bedachungen-beyer.de | www.bedachungen-beyer.de

- Anzeige - © Ortszeit Unna - F.K.W. Verlag

Bergkamen-Oberaden

Sprechstunden im Familienzentrum „Tausendfüßler“

Es gibt eine Vielzahl von Fragen, die Eltern bewegen und manchmal ist es schwierig, alleine passende Lösungen zu finden. Die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Städte Bergkamen und Kamen bieten an einem Freitag im Monat Sprechstunden an.

In Rahmen von Sprechstunden haben deshalb Eltern und Anwohner aus dem Sozialraum Oberaden die Möglichkeit ihre Anliegen, Unsicherheiten oder Sorgen vertraulich zu besprechen. Frau Hagemeyer (Diplom-Sozialpädagogin) oder Herr

Ronge (Diplom-Psychologe) von der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Städte Bergkamen und Kamen stehen hierfür von 9 bis 11 Uhr im Familienzentrum „Tausendfüßler“ zu Verfügung. Bitte beachten Sie: Aufgrund der Covid-19-Pandemie und den damit verbundenen Infektionsschutzmaßnahmen ist eine Voranmeldung unter der Rufnummer 02306/80141 zwingend erforderlich.

Die Termine im Überblick: 18.02.2022, 18.03.2022, 29.04.2022, 20.05.2022, 10.06.2022



Sicher wie Rallyefahren. Im Sandkasten. Mit Helm.

Kredit auf Nummer Sparkasse

Sparkassen-Autokredit
Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.



Weil's um mehr als Geld geht.

Kamen heimatet

Heimat-Preis an Gewinner überreicht



Ulrich Marc (2.v.l.) und Heinrich Behrens (2.v.r.) nahmen den ersten Heimatpreis von Bürgermeisterin Elke Kappen und ihren beiden Stellvertretern Manfred Wiedemann (r.) und Rainer Fuhrmann (l.) entgegen.

„Sie pflegen Heimatbewusstsein und engagieren sich in besonderer Weise für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Kamen“: Lobende Worte richtete Bürgermeisterin Elke Kappen an die Gewinner des Heimat-Preises 2021 der Stadt Kamen. Mit dem Heimat-Preis wurden der Verein „Monopol 2000 e.V.“ (1. Platz), die Initiative „Zivilcourage/ZC für Kamen“ (2. Platz) sowie die Kooperation von RV Wanderlust 1900 e.V. und Schützenverein Methler 1830 (3. Platz) ausgezeichnet.

Bergbau-Geschichte wach halten

Danach geht der erste Platz und ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro an das Projekt „Monopol 2000 e.V.“ für die Förderung der Identität und des Heimatbewusstseins in der Stadt Kamen. Der Verein Monopol 2000 e.V. setzt sich mit seinen rund 100 Mitgliedern für den Erhalt und die Förderung der Bergbau- und Industriekultur in der Stadt Kamen ein – hier im Besonderen für den Erhalt des Förderturms und der Fördermaschinenhalle auf Grillo I. Angestrebt wird die Sanierung und Erhalt des Förderturms, der noch vorhandenen Nebengebäude und des Umfelds. Eigenverantwortlich werden mit weiteren in Kamen ansässigen Vereinen, wie zum Beispiel „Laut und Lästig“, Konzerte auf dem Gelände durchgeführt.

In Kooperation mit dem Imker Heinrich Behrens wurde ein Bienenstand etabliert. Seit circa drei Jahren werden auf dem Gelände als außerschulischer Lernort Angebote für Kitas und Grundschulen zum Thema Bergbaugeschichte und zum Leben der Honigbiene gemacht. Hauptsächlich geht es dem Verein aber darum, das bergbauliche Erbe der Stadt zu erhalten und zu pflegen. „Aus diesem Grund hat die Jury den 1. Preis für die Förderung der Identität und des Heimatbewusstseins in der Stadt

„Heimaten bedeutet, sich für Kamen und damit für lokale und regionale Identität und Gemeinschaft einzusetzen“, würdigte Kappen die Preisträger. Diese würden mit ihren Projekten und Aktivitäten ganz erheblich das Gemeinschaftsleben vor Ort fördern. Mit dem Heimat-Preis möchte die Stadt dieses bürgerschaftliche Engagement in den Fokus der Öffentlichkeit rücken.

Der Heimat-Preis ist eine Initiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, auch das Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro wird durch das Land finanziert. Insgesamt wurden acht Bewerbungen eingereicht, aus denen eine Jury unter Vorsitz der Bürgermeisterin die Preisträger ermittelte. Der Rat der Stadt Kamen hat dieses Ergebnis in seiner Sitzung am 9. Dezember bestätigt.



Für die Kooperation aus RV Wanderlust und Schützenverein Methler nahmen Jan Merkel (Schatzmeister RV Wanderlust, l.), Georg Bethke (Geschäftsführer RV Wanderlust, 3.v.l.) und Dirk Poppke (Vorsitzender Schützenverein Methler, 2.v.r.) den Preis für den 3. Platz aus den Händen von Bürgermeisterin Elke Kappen sowie ihren beiden Stellvertretern Manfred Wiedemann (r.) und Rainer Fuhrmann (l.) in Empfang.



Die Initiative Zivilcourage für Kamen, hier vertreten durch Jörg Theis, erhielt den Preis nachträglich. Fotos Stadt Kamen

Kamen an Monopol 2000 vergeben“, begründet Bürgermeisterin Kappen die Entscheidung der Jury.

Gegen Hass und Hetze

Mit dem zweiten Platz und einem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro würdigte die Jury die Initiative Zivilcourage für Kamen. Der Zusammenschluss aus Kamener Bürger:innen setzt sich bereits seit 20 Jahren gegen Rassismus und Antisemitismus in der Stadt Kamen ein. Die Initiative unterstützt Geflüchtete und Familien in Flüchtlingsunterkünften, hilft bei der Wohnungsbeschaffung und -einrichtung. Die Initiative arbeitet hier eng mit „ProMensch Kamen e.V.“ zusammen, ebenso mit Vertreter:innen der Kirchen, dem Interreligiösen Arbeitskreis und verantwortlichen Stellen der Stadtverwaltung. Besondere Schwerpunkte der Arbeit der Initiative Zivilcourage sind die Pflege und der weitere Ausbau des Projekts Stolpersteine, Informationsveranstaltungen zur Aufklärung über Rechtstextismus, Förderung der Demokratie und die Förderung der Integration von Geflüchteten in Kamen.

Für die Gemeinschaft

Platz drei erreichten der RV Wanderlust und der Schützenverein Methler 1830. Gemeinsam engagieren sie sich bereits seit langer Zeit und auf vielen Gebieten im Dorf Methler. Die Corona-Pandemie hat zu einer Kooperation der beiden Vereine geführt, die viele Menschen in schwierigen Situationen unterstützt haben. Der RV Wanderlust hat mit dem Schützenverein Methler durch viele ehrenamtlich tätige Mitglieder der beiden Vereine im Vereinsheim des RV Wanderlust ein Testzentrum eingerichtet und zahlreiche Bürgertests durchgeführt. Ebenso wurde im Laufe der Zeit die Möglichkeit geschaffen, nach positivem Bürgertest direkt vor Ort einen PCR-Test zu machen. Zudem wurden Menschen, die sich in Quarantäne begeben mussten und keinerlei familiäre oder anderweitige Unterstützung in dieser Zeit hatten, durch ehrenamtliche Mitglieder der Vereine unterstützt. Hier wurden zum Beispiel notwendige Einkäufe für die Menschen getätigt. Die Vereine erhielten hierfür als Anerkennung ihrer Arbeit ein gemeinsames Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro.

Kamen Karree

Neuer Lade-Hotspot für E-Autos



Bürgermeisterin Elke Kappen und Kreis-Dezernent Ludwig Holzbeck (2.v.l.) mit Vertretern von Citywatt und Ökorenta bei der Einweihung des Ladeparks bei Dehner. Foto: Citywatt

Gleich zwei Ladeparks für Stromer eröffneten im Dezember am Kamen Karree: Am südlichen Ende entstand der bisher größte öffentliche Schnellladepark Europas, betrieben von EnBW. Genau am anderen Ende des Karrees, auf dem Parkplatz von Gartencenter Dehner, wurde kurz darauf ein weiterer Anlaufpunkt für E-Fahrer eingeweiht, der durch zwei Mittelstandsunternehmen realisiert wurde.

52 Ladepunkte, ein WC, Überdachung: Der größte öffentliche Schnellladepark Europas bietet Fahrer:innen von Elektroautos größtmöglichen Komfort. Sitzgelegenheiten laden dazu ein, hier zu snacken oder mobil zu arbeiten, während der Wagen in Blitzgeschwindigkeit auflädt. Bis zu 100 Kilometer Reichweite in fünf Minuten sind je nach Auto drin, lässt EnBW verlauten. Die große Anlage gehört zum europaweiten HyperNetz® des Betreibers. Ein Teil des Öko-Stroms, bis zu 120 Kilowatt, wird direkt vor Ort über die Photovoltaikanlage auf dem Dach erzeugt.

Blitzschnell laden

Den Großkonzernen wollen die Unternehmen Citywatt und Ökorenta mit ihrer Ladeinfrastruktur die Stirn bieten und sind eine Kooperation mit Dehner eingegangen. Auf den Parkplätzen der bundesweit mehr als 130 Filialen sollen bis 2025 flächendeckend Citywatt-Ladeparks entstehen – neben Kamen gibt es diese bereits in Osnabrück und Münster. Aber nicht nur wegen der Kooperation zwischen Ökostromanbieter und Gartencenter ist am Karree ein zweiter Ladepark entstanden. Die Nähe zum Autobahnkreuz ist für das Mittelstandsunternehmen Citywatt aus Passau attraktiv. Schließlich „stehe das Kamener Kreuz für Mobilität“, so Kamens Bürgermeisterin Elke Kappen bei der Eröffnung. Rund 100.000 Autos sind allein täglich dort unterwegs.

Neben Rad und Fuß sei Elektromobilität der entscheidende Baustein in der Mobilitätswende, bekräftigt Kreis-Dezernent Ludwig Holzbeck, zuständig unter anderem für Mobilität, Natur und Umwelt. Ladestationen seien extrem wichtig, denn die Trend-

wende komme. Im Oktober seien erstmals mehr Stromer als Diesel zugelassen worden.

Optimistisch sind auch die Betreiber der fünf Schnelladesäulen, die mit ihren bis zu 300 Kilowatt Leistung eine Ladung von bis zu 400 Kilometern in gerade einmal 20 Minuten ermöglichen. Rund um die Uhr können gleichzeitig bis zu zehn Autos hier aufladen. „Vollladung so schnell wie Döner essen“, so Holzbeck. Die Vertreter von Citywatt wussten von der Konkurrenz im Karree, sehen aber die Mobilitätswende nicht ausschließlich in der Hand von Großkonzernen, Anleger können bei Ökorenta in entsprechende Fonds und somit die Ladeinfrastruktur investieren. Beide Unternehmen fördern nachhaltige Projekte. Um den Bedarf der Zukunft zu decken, sind weitaus mehr Ladangebote wie diese nötig.

Alltagstauglichkeit

Neben der starken Frequenz an Fahrzeugen dürfte der Standort am Kamener Kreuz auch weitere Vorteile mit sich bringen. Denn auch wenn es vom E-Mobilitätsexperten der Stadtwerke Unna,

Lars Krüger, noch vor zwei Jahren hieß, man müsse E-Mobilität neu denken, so möchten Autofahrer vor allem bequem und möglichst effizient von A nach B gelangen. Die Infrastruktur könnte schneller wachsen. Das Auto während des Einkaufs bei IKEA oder im Gartenmarkt laden? Oder seinen Mittagssnack bei einem der Systemgastronomen mit dem Aufladen verbinden? Das klingt schon attraktiver. Und dort, wo es ausreichend Möglichkeiten gibt, dürfte man im Alltag auch gern hinfahren. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Zum Vergleich: Ein Autobahnkreuz weiter südlich, in dessen Nähe sich das Gewerbegebiet Feldstraße erstreckt, finden Stromer bisher gerade vier Ladepunkte vor: zwei am Möbelhaus und zwei an der Tankstelle gegenüber.

Ein Konzept, wie es Citywatt und Dehner verfolgen, plant auch die REWE-Gruppe, die übereinstimmenden Medienberichten zufolge ihre REWE- und Penny-Märkte künftig mit Ladepunkten ausstatten möchte. Wenn E-Mobilität auf diese Weise neu gedacht wird, dann können auch Menschen, die keine Wallbox daheim haben über einen Umstieg auf den Stromer nachdenken.

Neues Zuhause im Altbau

Darauf sollten Sie bei der Sanierung achten

Der Kauf eines älteren Hauses ist für viele Immobilieninteressenten auf den ersten Blick der günstigere Weg, an ein Eigenheim zu gelangen. Man spart sich den Stress der Bauplanung und des Baus und kann schneller einziehen. Zudem liegen bestehende Objekte oft in Stadtvierteln mit gewachsener Infrastruktur statt auf der grünen Wiese. Für viele Menschen ist zudem klar: Egal, wie praktisch ein Neubau auch sein mag, der Charme eines Alt-

baus mit Stuck, Ornamenten, hohen Decken und vielem mehr lässt sich nicht übertreffen.

Dennoch rät Erik Stange, Sprecher des Verbraucherschutzbundes Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB), nicht vorschnell dem Charme eines Altbaus zu verfallen. „Wenn hohe Sanierungs- oder Modernisierungskosten zum Kaufpreis hinzukommen, kann es am Ende teurer werden als gedacht“, warnt er. Um den baulichen Zustand realistisch einzu-

schätzen, ist eine Hausbegehung mit fachmännischem Rat daher empfehlenswert. Sachverständige wie die unabhängigen BSB-Bauherrenberater erkennen mögliche Schwachstellen und liefern so eine solide Basis für eine realistische Schätzung der Modernisierungskosten.

Zudem ist das Einschalten von Sachverständigen bzw. Energieberater:innen oft notwendig, um in den Genuss von Fördermitteln aus dem neuen BEG zu kommen. Steht der grundsätzliche Fahrplan für Ihre Altbausanierung, geht es um die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten. Hier helfen Ihnen selbstverständlich Ihre Fachbetriebe vor Ort gerne weiter.

Wenn das Haus krank macht

Bevor Sie mit größeren Sanierungsmaßnahmen loslegen, sollten Sie Ihren Wohnraum auf Schadstoffe und Schimmel untersuchen lassen. Denn belastete Luft im Zuhause kann sich auf die Gesundheit auswirken und zu dauerhaften Problemen führen. Nicht immer ist der Pilzbefall sichtbar. Dennoch verbreiten sich seine Sporen in der Raumluft und können unterschiedlichste gesundheitliche Probleme auslösen. Die angedachten, täglich zu wiederholenden Lüftungen schaffen es oft nicht, die Feuchte aus der Wohnung zu entfernen.



Foto: djid/Uniglas

Um Schimmel dauerhaft zu verbannen, muss man seine Ursache entfernen – die Feuchtigkeit. Grundvoraussetzung für eine nachhaltige Schimmelentfernung ist es daher, Bauteile zu trocknen und dauerhaft trocken zu halten. Ohne großen Aufwand lässt sich das mit einem Spezialanstrich erreichen. Die anschließend getrockneten Wände erzeugen ein nachhaltig gesundes Wohnklima. Die Wände lassen sich nach Belieben mit Farben oder Tapeten gestalten. Um das beste Ergebnis zu erzielen, wenden Sie sich am besten an Ihren Trockenbau-Profi vor Ort.

Erst dämmen, dann Heizung erneuern

Ist der Schimmel beseitigt, gilt es das Wohnklima mit einer guten Wärmedämmung und dem Einbau sparsamer Heiztechniken zu erhalten. Die Grundregel lautet: Erst dämmen, dann Heizung angehen. Denn nach der Verbesserung der Energieeffizienzklasse hat das

Haus einen geringeren Wärmebedarf, und die Heizanlage kann mit kleinerer Leistung geplant werden. Im Altbau bewähren sich hocheffiziente Dämmungen zum Beispiel aus Polyurethan-Hartschaum oder auch Holzfasern, weil sie schlanker aufgebaut werden können als andere. So verändert sich das „Gesicht“ eines Bestandsbaus nicht mehr als nötig, und es wird einfacher, eine sehr gute Energieeffizienzklasse zu erzielen. Aufgrund der CO₂-Abgabe ist das Heizen mit Öl oder Gas spürbar teurer geworden. Wärmepumpen etwa sind nicht von der Abgabe betroffen, die klimafreundliche Technik eignet sich für den Neubau ebenso wie für die Modernisierung. Vorhandene Heizkörper können weitergenutzt werden. Speziell für die Altbau modernisierung gibt es passende Wärmepumpensysteme. Luft-Wasser-Wärmepumpen zum Beispiel erfüllen mit Vorlauftemperaturen von bis zu 70

Grad Celsius alle Voraussetzungen dafür. Sie sind mit Heizkörpern sowie mit Fußbodenheizungen kombinierbar.

Neue Fassade

Soll nach der Dämmung die Fassade in neuem Glanz erscheinen, haben Sie viele Möglichkeiten. Zu den Klassikern, die immer modern bleiben, gehören verputzte Oberflächen. Mit unterschiedlichen Farben, Strukturen und Verarbeitungstechniken ist es möglich, jedem Eigenheim einen individuellen und dekorativen Look zu verleihen.

Fenstertausch sorgt für Behaglichkeit

Neben der Fassade sind die Fenster für bis zu 15 Prozent der Wärmeverluste im Eigenheim verantwortlich. Neue Fenster sparen aber nicht nur Heizkosten ein, sondern verbessern zusätzlich das >>>

Elektro Martin Drücker
Meisterbetrieb
 Elektrik rund ums Haus

Märkische Straße 19
 59174 Kamen-Heeren
 Mo. - Do. 9 - 13 + 14.30 - 16.30 Uhr
 Fr. 9 - 14 Uhr
 Tel: 02307 40101
 www.elektro-druecker.de

Wir bieten an:

- Verkauf von Groß- und Kleingeräten
- Neubauintallation / Altbausanierung
- Sprech- und Videoanlagen
- Satellitenanlagen
- Rolllädenantriebe / Vorbauelemente
- Rolllädenpanzer ALU und PVC
- Garagentore / Elektrische Antriebe
- Intelligente Gebäudetechnik
- E-CHECK
- Lampen- und LED-lichttechnik

24 Std.-Notdienst 0 23 07/28 37 18

Seit 50 Jahren

KOSCHINSKI
 Bedachungen GmbH + Co. KG

Stelldeck - Flachdach - Wandbekledungen
 Isolierungen - Bauleistungen - Balkonsanierung
 Zimmerei - Innenausbau - Photovoltaik - Nordlicht

Service-Büro
 Hauptstr. 48, 59439 Holzwickede
 Tel.: 02301 - 2864, Fax: 02301 - 914162
 E-Mail: kontakt@koschinski-dach.de
 Homepage: www.koschinski-dach.de

20% öffentliche Zuschüsse bei uns!

Handwerkliche Tradition
 Als Dachdeckermeister streben wir nach höchster Bauqualität zu attraktiven Preisen. Egal was Sie planen, ob Geschäfts- oder Wohngebäude, wir sind für Sie da. Unsere Arbeiten stehen für Qualität und termingerechten Perfektion im vereinbarten Kostenrahmen.

Mehr als 90 Jahre für Sie da!

KÖNIG
 M Ö B E L H A U S

Germaniastr. 23-25 · Kamen-Methler · Tel. (02307) 3 04 48
 MO - FR 9 - 13 und 15 - 18.30 Uhr · SA 9 - 13 Uhr

Kunden-PARKPLATZ hinter dem Haus!

Schlüssige Systeme für hochwertige Böden und Sonder-Abdichtungen

GUSSASPHALT
 Hoch- Industrie- Ingenieurbau

SCHROEDER GMBH

Auf'm Brinke 15
 59872 Meschede
 Fon 0291 / 9023-0
 schroeder-gmbh.de

Nasse Wände? Schimmelbefall?

Balkon- und Terrassensanierung
 Keller- und Garagenbodensanierung

Analysieren. Sanieren. Garantieren.

ISOTEC
 Wir machen Ihr Haus trocken

Barowski-Böttcher GmbH
 59423 Unna ☎ 02303 / 2 34 22

barowski@isotec-barowski.de
 www.isotec.de/barowski

Standort Dortmund ☎ 02 31 / 177 20 46

Seit 20 Jahren Vaillant-Exzellenz-Partner

Vaillant Heizen & Kühlen
 Inkl. 5 Jahre „Plus-Garantie“

5 PLUS SORGLOS VERSPRECHEN
 Heizungsanlage VSC COMPACT inklusive Vaillant Klima-Monosplit-Anlage zum Preis von **8.888,- EUR** (inkl. Montage)

€ 200 Geld zurück für Ihre Rechnung

20% Energie sparen mit Brennwert-Technik

Liebing
 Ihre neue Heizungsanlage vom Meisterbetrieb

Gerne erstellen wir Ihnen auch ein unverbindliches Angebot zu einer Einzelklimaanlage / Heizungsanlage!

Marmelinghöfener Weg 20 · 59199 Bönen
 Telefon 0 23 83-95 01 80 · www.dusche24.de

TAPETEN-HALLE

Schleppweg 3 in Kamen
 Telefon 02307 - 73866
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9-18 Uhr u. Sa. 9-13 Uhr

- ✓ Lieferungen frei Haus!
- ✓ Computergesteuertes Farbmischsystem mit über 2000 Farbtönen für Lack-, Wand- und Fassadenfarben
- ✓ Über 400 Tapetenmuster

Küchenstudio OBI

Beratung • Planung • Aufmaß • Lieferung • Montage

OBI Markt Hamm
 Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8-20 Uhr
 Sachsenweg 22
 58073 Hamm
 Tel. 02381 307230

>>> Raumklima. Zugluft oder kühle Bereiche in Fensternähe lassen sich damit komplett vermeiden. Dazu tragen die Schichttechnologie und die mit Edelgas befüllten, abgedichteten Zwischenräume der Glasscheiben bei. Mehrfachscheiben halten aber nicht nur die Heizwärme besser im Raum. Sie können

darüber hinaus zu einem solaren Energiegewinn führen, indem die Sonne an kalten Tagen das Zuhause erwärmt. Das Spezialglas auf der Innenseite reflektiert dabei die Wärmestrahlung und hält sie im Raum. Fachbetriebe vor Ort können zu den Möglichkeiten für einen Fensteraustausch beraten.



Foto: djd/Bauherren-Schutzbund/Joachim-Rosse

Sanieren für kluge Rechner

Um die Klimaziele erreichen zu können, muss intensiver saniert werden als noch in den vergangenen Jahren. Der Staat hat dafür Anreize geschaffen: Die neuen, seit 1. Juli 2021 gültigen Förderbedingungen machen das energetische Sanieren im Bestand so attraktiv wie kaum zuvor. Einzelmaßnahmen wie eine Wärmedämmung der Fassade werden ebenso gefördert wie eine Komplettsanierung. Hauseigentümer können sich für attraktive Zuschüsse oder zinsgünstige Darlehen entscheiden.

Um in den Genuss der Förderung zu kommen, müssen Fachhandwerker die Arbeiten ausführen. In der Regel ist vorgeschrieben, zusätzlich Energieberater:innen einzuschalten. Die Fachleute können

unter anderem die Frage beantworten, welche Fördermöglichkeit sich am besten für die jeweilige Sanierung eignet. Für Einzelmaßnahmen wie eine Wärmedämmung dürften die erste Wahl sein. Hauseigentümer erhalten so 20 Prozent der förderfähigen Kosten zurück. Für umfangreichere Sanierungen stehen KfW-Kredite mit Tilgungszuschuss und niedrigen Zinssätzen zur Verfügung. Ganz egal, für welche Option sich Hausbesitzer entscheiden, Voraussetzung für die BEG-Förderung ist, dass die Arbeiten grundsätzlich erst nach der Antragstellung begonnen werden. Wichtig: Bereits der Abschluss eines Vertrages mit einem Fachunternehmen zählt dabei als Beginn. (dzi/djd)



©charmphoto - stock.adobe.com

schäfts. Der/die Notar:in regelt außerdem den Kaufvertrag, in dem alle wichtigen Punkte des Immobiliengeschäfts wie Zahlungsmodalitäten oder der Haftungsausschluss geregelt und festgehalten werden. Außerdem fällt beim Hauskauf die Grunderwerbsteuer an, die je nach Bundesland bei 3,5 bis 6,5 Prozent der Kaufsumme liegt.

Welche Hausarten gibt es?

Schreckt Sie diese Bürokratie nicht, dann sollten Sie sich über die Art Ihres Traumhauses Gedanken machen. Hier eine kleine Auswahl an Haustypen: Zu den Klassikern gehört das Einfamilienhaus, das ideal für Familien mit mehreren Kindern ist. Ebenfalls typische Hausformen sind das Reihenhaus und die Doppelhaushälfte, bei der man sich ein gemeinsames Grundstück mit einer anderen Partei teilt.

Zu den neuen Hausformen gehört das „Tiny House“, bei dem der Fokus auf der effizienten Nutzung von weniger Quadratmetern Wohnfläche liegt. Dieser Gebäudetyp ist eher für Singles oder für Paare ohne Kinder geeignet. Ebenfalls immer beliebter werden Schwedenhäuser. Sie zeichnen sich durch die Holzbauweise und die meist in auffälligen Farben (Falu-rot oder Gutsherren-Gelb) gestaltete Außenfassade mit weißen Sprossenfenstern, Türen und Geländern aus.

Vor- und Nachteile

Egal, welcher Haustyp es am Ende sein soll, folgende Vor- und Nachteile birgt ein Hauskauf: Gehört Ihnen das Haus, können Sie es nach Ihren Wünschen gestalten, ein An-

bau oder Vergrößerung ist potenziell möglich und Sie haben die Sicherheit, dass Ihr Wohnverhältnis nicht gekündigt werden kann, wie zum Beispiel bei einer Mietwohnung. Zudem ist eine Immobilie eine sichere Geldanlage. Möchten Sie das Haus nicht komplett selbst nutzen, können Sie beispielsweise eine Etage vermieten und so Ihre Haushaltskasse aufbessern.

Ein Nachteil ist, dass Sie mit einem Haus dauerhaft an den Wohnort gebunden sind. Zudem sind Sie finanziell sehr abhängig: Sie müssen Kredite zurückzahlen, für Instandsetzung und Instandhaltung des Hauses aufkommen sowie Rücklagen bilden, um gegen mögliche Schäden gewappnet zu sein. Außerdem können Kosten durch Versicherungsbeiträge und die Grundsteuer steigen.

Die Eigentumswohnung

Eine Alternative zum Haus ist die Eigentumswohnung. Bevor man sich eine Eigentumswohnung (ETW) zulegt, sollte man sich darüber im Klaren sein, dass man mit dem Kauf einer Wohnung zwingend Mitglied einer Wohnungseigentümergeinschaft wird. Diese Mitglied-

günster
IMMOBILIEN
IN UNNA UND WERNE
Wie machen für Ihre Zukunft

Von uns erhalten Sie eine kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie. Wir suchen Häuser und Eigentumswohnungen im Kreis Unna/Werne und finden für Sie den passenden Mieter!

UNNA: T. 02303-6729880
WERNE: T. 02389-7789341
MASSENER HELLWEG 32A, 59427
MEISERWEG 2A, 59366

schaft ist mit Rechten und einer Vielzahl von Pflichten verbunden, die es vorab zu prüfen gilt. Man denke zum Beispiel an das Hausgeld für Instandsetzung und laufende Kosten.

Bei ETW sollte man besonders auf folgende Aspekte in Sachen Schnitt achten: Besser sind quadratische oder rechteckige Räume zur Aufteilung. Die Wohn- und Aufenthaltsräume sollten am besten auf der Südseite, Funktionsräume gen Norden liegen. Vorsicht bei Durchgangsräumen und fensterlosen Zimmern. Achten Sie darüber hinaus auf die Größe der Wohnung. Sie sollte am besten durch die Personenanzahl bestimmt werden. Als Faustregel gilt: Pro Bewohner sollten ungefähr 45 Quadratmeter angesetzt werden. Zu guter Letzt auf den Eigenbedarf achten. Denn es gibt eine Sperrfrist, während der die Eigentumswohnung nicht wegen Eigenbedarf gekündigt werden kann. Es ist aber möglich, den Eigenbedarf beim Kauf anzumelden.

Wohnungsarten

Auch bei Eigentumswohnungen stellt sich die Frage nach der be-

sten Art für die persönlichen Bedürfnisse. Lofts befinden sich in renovierten Lagerhallen in ehemaligen Industrie- oder Hafenvierteln. Die Raumgestaltung fällt äußerst großzügig aus, allerdings sind die Investitions- und Unterhaltungskosten oft hoch. Die Penthouse-Wohnung liegt im obersten Stockwerk eines Wohnhauses, die Souterrainwohnung dagegen im Kellergeschoss. Der fehlende Ausblick wird häufig durch eine ausgedehnte Terrasse wettgemacht. Appartements eignen sich vor allem für Alleinlebende oder für junge Paare.

Vorteile und Nachteile

Folgende Vor- und Nachteile sollten Sie vor dem Erwerb einer Eigentumswohnung berücksichtigen: Eigentumswohnungen eignen sich als Altersvorsorge und sind Bestandteil der Erbmasse. Zudem entfallen nach Tilgung des Kredits die monatlichen Mietkosten. Aber: Sie sind bei Veränderungen nicht so flexibel wie vorher in einem Mietverhältnis. Zudem müssen Sie umfassende Vorgaben der Eigentümergemeinschaft beachten und dafür ebenfalls finanzielle Rücklagen bilden. (dzi)

Wir sind umgezogen!

Damit Zuhause funktioniert!

jokiel-shk.de

Stefan Jokiel
Sanitär · Heizung · Klima

Mobil 0173 2590246
Büro 02383 922940 Edisonstr. 3a
stefan@jokiel-shk.de 59199 Bönen

SANITÄR HEIZUNG LECKORTUNG

Der Fachbetrieb für Heizung, Sanitär, Gas & Wasser

Frank Schabbehardt
59174 Kamen-Methler
Bückerburger Straße 30
Tel. 02307 / 38077

Schabbehardt
Ihr Meisterbetrieb

www.schabbehardt.de

Wohnung oder Haus?

Welcher Eigentums-Typ bin ich?

Die Bauzinsen bleiben auf einem niedrigen Niveau, die Corona-Pandemie hat zudem bei vielen Menschen den Wunsch nach den eigenen Wänden verstärkt oder geweckt. Aber muss es wirklich immer ein ganzes Haus sein? Oder wäre vielleicht auch eine Eigentumswohnung etwas für Sie? In beiden Fällen

lohnt es sich, auf das Expertenwissen von Makler:innen zurückzugreifen.

Das Haus

Beim Hauskauf müssen Sie sich auf einige bürokratische Aufgaben einstellen. Denn es ist ein sogenanntes Rechtsgeschäft: Es wird nicht nur die Immobilie, sondern



Foto: pixabay/HobokenHome7

gleichzeitig auch ein bestimmtes Recht (Eigentum am Grundstück) übertragen. Deshalb muss der Kauf im Grundbuch eingetragen werden, wofür Gebühren in Höhe von etwa 0,5 Prozent des Kaufpreises anfallen.

Des Weiteren sind ein Hauskauf und die Grundstücksübertragung in Deutschland nicht ohne einen Notar möglich. Er ist also integraler Bestandteil eines Immobilienge-

MIETERVEREIN Kreis Unna e.V.
Mitglied im Deutschen Mieterbund DMB

Kostenlose Rechtsberatung für Mitglieder bei

- Abschluss und Überprüfung des Mietvertrages
- Diverse Arten der Mieterhöhung
- Überprüfung von Heiz- und Nebenkostenabrechnungen
- Maßnahmen bei Wohnungsmängeln
- Kündigung des Mietverhältnisses
- Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnung
- Rückgabe der Mietwohnung
- Rückforderung der Mietkaution

IHR STARKER PARTNER
rund um das Mietrecht

Hellweg 6
59423 Unna
Telefon (023 03) 2 18 90
Telefax (023 03) 1 42 21
info@mieterverein-unna.de
www.mietverein-unna.de

MIETERTELEFON (02303) 21890

Bürozeiten:
Mo-Fr 8-12 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14-18 Uhr
Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung

WIR MACHEN UNS STARK FÜR IHRE INTERESSEN – seit über 50 Jahren.

... um eine Idee persönlicher!

MARION KAPPENSTEIN
IMMOBILIEN

Telefon 02373 75 71 390

Besuchen Sie unsere Homepage und beantworten Sie uns unter "Angebote / Hausinterview" 12 Fragen zu Ihrer Wunschimmobilie.
www.kappenstein-immobilien.de

Garten(t)räume schaffen

Flächen im Freien mutig gestalten

Zieht man in ein neues Haus, dann steht man vor der Herausforderung, die unmöblierten Zimmer gemütlich und stilvoll einzurichten. Dasselbe gilt für den Raum unter freiem Himmel, den Garten: Auch draußen wartet eine leere Fläche darauf, individuell gestaltet zu werden mit Solitärpflanzen, Beeten, Sitzplätzen und Wegen, vielleicht auch mit einem Teich oder Spielgerüst für die Kinder.

Was genau einen Platz bekommt, hängt von den eigenen Wünschen ab. Wo die einzelnen Elemente angeordnet werden, richtet sich dagegen in großen Teilen nach der Lage und Topographie der Fläche und verlangt neben Kreativität und Vorstellungskraft auch einiges an Fachwissen.

Fachleute zu Rate ziehen

„Viele Hausbesitzer fühlen sich mit dieser Aufgabe überfordert. Sie wissen nicht, was auf ihrem Grundstück alles möglich ist und wie sich das Beste aus der Fläche holen lässt“, weiß Gerald Jungmann, Vorsitzender des Ausschusses „Landschaftsgärtnerische Fachgebiete“ beim Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL) e.V. „Hier hilft das Gespräch mit einem Landschaftsgärtner.“

Wer einen Garten neu anlegen oder den vorhandenen umgestalten möchte, der sollte jetzt mit der Planung und ersten Arbeiten beginnen. Denn sollen neue Hecken und Büsche in den Garten integriert werden, muss der starke



Foto: BGL

Rückschnitt oder auch die komplette Entfernung der alten bis zum 1. März erfolgen. Ab dann bis zum 30. September verbietet das Bundesnaturschutzgesetz diese Arbeiten. Die Vorschrift dient dem Vogelschutz, denn die Tiere suchen im Frühjahr nach Brutplätzen

Garten-Trends

Der Großteil des Lebens spielt sich seit März 2020 in den eigenen vier Wänden ab – oder eben im eigenen Garten. Deshalb bewährte das Grundstück unter freiem Himmel sich als hochwillkommener Freiraum und Multifunktionsort: Spielplatz für die Kinder, Arbeitsplatz

für die Eltern oder das Freibad im Sommer. Wer sein Homeoffice in den Garten verlegt, wird mit neuer Kreativität belohnt. Eine grüne Umgebung stärkt die Konzentration und reduziert Stress. Um das grüne Office so oft wie möglich nutzen zu können, sollte der Arbeitsplatz an einem Ort in der Oase geplant werden, der vor zu viel Sonne und Wind geschützt ist. Dafür sind vor allem Hecken, Zäune, Holzelemente oder Natursteinmauern geeignet.

Wege und Plätze

Plätze und Wege können Gartenplaner zum Beispiel mit bei Pflasterklinker gestalten. Der Vorteil: Sie können aus einer riesigen Palette an natürlichen Farben wählen, die keine Gestaltungswünsche offenlassen. Von klassischen Rot- oder Terrakottatönen über lebendiges Gelb, Blau und geflammte Mischöne bis zu trendigen dunklen Farben wie Anthrazit, Grafit und Schwarz oder auch hellem Weiß, das Farbspektrum hat sich in den vergangenen Jahren erheblich weiterentwickelt.

Für weiteren kreativen Spielraum sorgt die Vielfalt an Formaten, Formen und Verlegemustern. Ob rechteckig, quadratisch oder in modernem Langformat von bis zu 400 mm, Pflasterklinker eignen sich sowohl für die rustikale als auch moderne Gartenarchitektur.

Schöne grüne „Mauer“

Eine Hecke bietet Schutz vor unerwünschten Blicken, zugigem Wind und störendem Lärm. Die kühlere Jahreszeit ist ein guter Zeitpunkt dafür, eine neue grüne Mauer zu planen und anzulegen. Als Klassiker erfreut sich der immergrüne Lebensbaum großer Beliebtheit. Thuja-Hecken bieten mit ihrem frischgrünen, schuppenförmigen Nadelkleid ganzjährig zuverlässigen Sicht- und Windschutz. Unter den laubtragenden Heckenpflanzen bildet die Rotbuche das Pendant zum Lebensbaum. Das heimische Wildgehölz stellt keine besonderen Ansprüche an den Standort, gedeiht auch im Schatten gut und verträgt einen Rückschnitt bis ins alte Holz. Mediterra- nes Flair wiederum schafft der



Foto: Arbeitsgemeinschaft Pflasterklinker e.V./H. Vorwallner/akz-o



Foto: HLC/GS Götz Schmitt GmbH

immergrüne portugiesische Lorbeer. Längere Trockenperioden übersteht er schadlos, ebenso wie Frost im Winter.

Wer es lieber klassisch mag, der kann auf eine Vielzahl von Zäunen aus den unterschiedlichsten Materialien zurückgreifen. Der Garten lässt sich mit zum Beispiel einem Bambus-Sichtschutz ganz leicht in einen Wohlfühlort verwandeln. Die natürliche Optik von Bambus sorgt für eine entspannte Atmosphäre. Zudem ist so ein Sichtschutz vielseitig und kann sehr gut mit anderen Elementen kombiniert werden. Aber das Material begeistert nicht nur mit seinem Design. Als nachwachsender Rohstoff überzeugt es vor allem in puncto Nachhaltigkeit. So lässt sich die Welt im eigenen Garten genießen und man trägt gleichzeitig einen Teil dazu bei, sie zu erhalten.

Naturerfahrung im eigenen Grün

Last but not least werden naturnahe Gärten immer beliebter. Den

Pflanzen beim Wachsen zuzusehen, das Summen der Insekten und das Zwitschern der Vögel zu hören, macht einfach glücklich. Im naturnahen Garten sind Schmetterlinge und Hummeln, Laufkäfer und Wildbienen, Vögel und Säugetiere zu Hause, denen heimische Wildpflanzen reichlich Futter liefern.

In einem naturnahen Garten werden die Beete und Wege meist in organischen Formen angelegt und mit üppigem Grün umgeben. Die Bepflanzung sollte möglichst vielfältig, blühend und trotzdem nicht wild durcheinander, sondern mit einer Grundstruktur angelegt werden. Ein abwechslungsreiches Farbenspiel schaffen zum Beispiel Rosen, Stauden und Gräser, Hortensien, Lavendel und andere Kleingehölze. Besonders den Lavendel werden Bienen und Hummeln lieben, sodass von hier ein stetiges Summen und Brummen zu vernehmen ist. (dzi/djd/akz/BGL)

Stefan Krebber
Gartenbauliche Dienstleistungen aus Meisterhand

Gartenpflege, Baumfällungen und Baumschnitt per Seilklettertechnik, Baumstumpf-Wurzelfräsdienst

eigener Hubsteiger bis 30 m

S. Krebber • Hirschberg 7 • 58730 Fröndenberg
Telefon: 02373 9170224
www.gartenservice-rundum.de

Nachfolge im Familienbetrieb:
Es ändert sich und bleibt, wie es ist

Kunden und Partner der Firma Mattheis konnten in den letzten Jahren und besonders Monaten bereits spüren, dass sich hinter den Kulissen etwas tut, denn der Familienbetrieb hat sich gut auf die Zukunft vorbereitet: nach fast 37 Jahren erfolgreicher Gartengestaltung hat sich Firmengründer Bernd Mattheis in den wohlverdienten Ruhestand begeben und übergibt das Ruder nun an die nächste Generation. Nachfolgerin und Tochter Franziska Wachtmann ist seit Januar 2022 die neue Geschäftsführerin der „Gartengestaltung Mattheis GmbH“. Sie war nach dem Studium der Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, das sie in Hötter und in Kassel absolviert hat, bereits im Familienbetrieb und danach in einem Planungsbüro in Göttingen tätig und ist seit 2018 zurück in der Heimat. Der Betrieb ist nach wie vor im Gewerbegebiet Südfeld/Wideystraße in Kamen-Heeren ansässig und auch die Kontaktdaten wie die Telefonnummer bleiben. Ebenso bleibt das fachkundige und tatkräftige Team wie gewohnt erhalten, das Ihnen auf der Baustelle - zum Teil schon jahrzehntelang - stets freundlich zur Verfügung steht. Das Angebot umfasst weiterhin Arbeiten in allen gärtnerischen Bereichen:

- Entwurfsplanung mit Skizzen für größere Gartenprojekte
- Gartenpflege wie Gehölz- oder Heckenschnitt und Rasenpflege,
- auch mit Schnittgutentsorgung,
- Pflasterarbeiten,
- Zaunarbeiten,
- Bepflanzung,
- Raseneinsaat und Roll-Rasen
- Bachlaufgestaltung und
- Dachbegrünung

Die neue Geschäftsführerin der Firma Mattheis: Franziska Wachtmann (Jahrgang 1988)

LANDSCHAFTS- UND GARTENGESTALTUNG
Mattheis GmbH
schafft paradiesische Gärten

0 23 07 94 42 16
info@mattheis-garten.de
www.mattheis-garten.de

Südfeld 19 • 59174 Kamen-Heeren

Zur Planung und Ausführung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Familienbetrieb seit 1985

Brautmode 2022:

Klassisch, schlicht, aber mit Wow-Effekt

Wer Hochzeitspläne schmiedet, der denkt natürlich neben den anderen wichtigen Fest-Details wie Location, Menü, DJ und Fotograf in erster Linie an Mode. Denn: Am Tag der Tage möchte Braut einfach umwerfend aussehen! Wie das gelingt, verraten wir Ihnen hier.

Fest steht: Mit der Suche nach dem Traumkleid sollten Sie in keinem Fall zu lange warten, denn auch Brautkleider haben mitunter längere Lieferzeiten und vor dem großen Tag will das Outfit ja nochmals perfekt auf seine Trägerin abgestimmt sein. Etwa neun Monate vor dem Hochzeitstermin empfiehlt sich der Besuch im Fachgeschäft, damit Sie in aller Ruhe nach Ihrem perfekten Kleid suchen können. Nehmen Sie bitte nicht zu viele Begleiter:innen mit, um sich nicht von zu vielen Meinungen verwirren zu lassen und tragen Sie am besten hautfarbene oder weiße Unterwäsche. Ein neonfarbener BH oder Slip stört unter Umständen den Gesamteindruck.

Angesagte Styles

Puristische Kreationen mit hinreißenden Details überzeugen im weichfallenden Georgette und Tüll oder schimmernden Satin. Die Lieblings-Silhouetten dieser Saison: schwingende A-Linie oder sanfte Styles. Aufregende Plissees, tiefe mit transparentem Tüll verhüllte Cut-outs oder Oberteile im Blusenstil setzen feminine Highlights zum Verlieben. Auch die Rücken-

partien entzücken und sorgen für Atemaussetzer: Feine Träger führen über die Schultern und werden über dem tief ausgeschnittenen Kleid über Kreuz geschnürt oder vereinen sich zu einem tiefen Wasserfall- oder V-Ausschnitt. Auch auf der Vorderseite wetteifern der klassische U-Boot- oder V-Ausschnitt mit dem trendigen Deep-Plunge. Zarten Glamour versprühen glitzernde Perlen und Pailletten an der Taille oder feine Ton-in-Ton-Spitze. Der elegante Auftritt mit „Wow-Effekt“ ist somit garantiert! Die traumhaften Kreationen in Creme sind am Puls der Zeit und die idealen Begleiter für eine unkonventionelle Braut, die sich traut.

Kreative Kombinationen

Einzigartig und authentisch, so stellt sich eine kreative Braut, die genau nach ihren Vorstellungen heiraten möchte, ihr Traumkleid vor. Perfekt: Die Mix & Match-Kollektion von Lilly! Puristische Basic-Kleider aus Stretch-Satin oder im duftigen Ballerina-Look eröffnen unzählige Möglichkeiten, ein individuelles Braut-Outfit zusammenzustellen – von schlicht bis opulent. In Kombination mit passenden Spitzen-Tops oder duftigen Überkleidern aus zarter Spitze verschmelzen die schlichten A-Linien-Kleider zu stilvollen Ensembles. Weitere reizvolle Looks in unterschiedlichen Stilen ermöglichen verschiedene Röcke und transparente Oberteile. Highlight ist ein Organza-Vol-



Foto: Lilly/akz-o

antrock mit asymmetrischem Rocksäum und Schleppe, der in Kombination mit einem Spitzen-Top im Korsett-Stil und mit Carmen-Ausschnitt wilde Romantik versprüht. Oder ein trendiger Plissee-Rock, der zusammen mit schlichten Tops den Clean-Chic perfekt interpretiert.

Accessoires

Das perfekte Accessoire zum Kleid darf natürlich nicht fehlen. Im Mittelpunkt steht dabei immer, ganzheitliche Konzepte zu kreieren: Ob Kleid, Brautschuh, Schleier oder Haardiadem, alle Stoffe und Accessoires sind stilsicher aufeinander abgestimmt. Schlichte Ele-

gantrock mit dem gewissen Extra! Die richtige Auswahl der Schuhe ist besonders wichtig, ist man als Braut doch den ganzen Tag auf den Beinen, um die Hochzeit mit den Gästen in vollen Zügen zu genießen. Und wenn es am Abend doch mal kühler wird, gibt es eine große Auswahl wärmender Accessoires, um bestens vorbereitet zu sein. Für jedes Kleid und jeden Geschmack gibt es genau das Richtige, eine lässige Jeansjacke, den roséfarbenen Strickschal im Boho-Stil oder die klassische Stola aus Satin, es bleiben keine Wünsche offen! Eine große Auswahl an Accessoires finden Sie in Ihrem Brautmodengeschäft. (hs/akz-o)

Eigene, handgefertigte Kollektion
Anfertigungen nach Kundenwunsch
Individuelle Trauringe

Ja!

design+schmuck-manufaktur birgit okala - Guldener Trog 1 59423 Uhma
fon 02303_8843678 schmuck@birgitokala.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr von 11-18 Uhr; jeden 1. Samstag im Monat von 11-14 Uhr

Clever Autofahren

So reduzieren Sie die CO₂-Emissionen

Elektroautos helfen bei der Reduzierung von klimaschädlichen Treibhausgasen. Allerdings kann oder will sich nicht jeder einen Stromeater zulegen. Doch auch wer weiter einen klassischen Verbrenner fährt, kann seinen CO₂-Fußabdruck in Grenzen halten.

Die Sache ist eigentlich ganz einfach: Durch die eigene Fahrweise, die Wartung und durch angepasstes Verhalten hinter dem Steuer kann Einfluss auf die Emissionen genommen werden. Um unnötig überhöhte Emissionen zu vermeiden, ist eine regelmäßige Wartung das A und O. Denn das Abgasverhalten wird nicht zuletzt durch den Zustand verschiedener Verschleißteile wie Zündkerzen, Luft- oder Rußpartikelfilter beeinflusst.

Speziell bei der Klimaanlage

ist eine regelmäßige Überprüfung und Wartung alle zwei Jahre wichtig, um Leckagen oder Defekte frühzeitig zu erkennen und die Umwelt nicht durch austretendes Kältemittel zu belasten.

Die Wahl der richtigen Reifen hat ebenfalls Einfluss auf die Emissionen. Setzt man auf Runderneuerte, kann man immerhin 35 Kilo CO₂ pro Reifen sparen. Alternativ kann man sich auch für Reifen mit möglichst niedrigem Rollwiderstand entscheiden. Das senkt den Spritverbrauch und damit die Emissionen.

Ebenfalls wichtig: Autofahrer sollten den Reifendruck bei jedem Tankstellenbesuch überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Den werksseitig empfohlenen Reifendruck finden Autofahrer übrigens als Pikto-



Autofahrer sollten den Reifendruck bei jedem Tankstellenbesuch überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Foto: Dekra/mid/ak-o

gramm in der Tankklappe oder am Fahrereinstieg.

Auch das Verhalten am Steuer hat einen deutlichen Einfluss auf die CO₂-Emissionen: Autofahrer sollten zum Beispiel keinen unnötigen Ballast wie leere Dachgepäckträger oder Getränkekästen spazieren fahren. Auch die schweren Schneeketten kann man außerhalb der Saison ge-

trost zuhause lassen. Stromfresser wie beheizbare Scheiben, Spiegel oder Sitze sollten nur bei Bedarf zugeschaltet werden.

Eine niedertourige Fahrweise reduziert den CO₂-Ausstoß. Dazu sollte man beim Anfahren zügig beschleunigen und hochschalten, um dann vorausschauend in möglichst konstantem Tempo zu fahren. (mid/ak-o)

Autoservice Waldeck

Inhaber: Jörn Waldeck, KFZ-Technikermeister

Qualitätsservice für alle PKW und Wohnmobile

Erich-Ollenhauer-Straße-79
59192 Bergkamen
Tel. 02307-289 90 10
e-mail: kd@as-waldeck.de

LimoTec

Lindemann Mobil Technik
Wolfgang Lindemann

Reparatur und Komplettservice
alle Fabrikate
Gasprüfungen / Dichtigkeitsprüfungen

Erich-Ollenhauer-Straße-79
59192 Bergkamen
Tel. 02306 - 919 07 60
e-mail: limotec@t-online.de

Weniger Plastik im Alltag

Mit diesen Tipps der Umweltberatung Kamen klappt's

Bereits seit Juli 2021 sind viele Einwegplastikprodukte in der EU verboten. Dazu gehören etwa Trinkhalme, Rührstäbchen, Luftballonstäbe oder Einweg-Geschirr aus konventionellem Plastik. „Seit Januar 2022 dürfen nun auch Einweg-Plastiktüte für den Einkauf nicht mehr in Umlauf gebracht werden“, informiert Jutta Eickelpasch, Umweltberaterin bei der Verbraucherzentrale Kamen.

Zwar sind die die typischen Kunststofftüten mit Wandstärken von 15 bis 50 Mikrometern jetzt verboten, die die sogenannten Hemdchenbeutel (Stärke weniger als 15 Mikrometer), die man an Obst-, Gemüse- und Frischetheken findet, sind weiterhin legal. Ebenfalls erlaubt sind Mehrwegtaschen aus dickerem Kunststoff und Einkaufstüten aus Papier. Beide Varianten haben sich im Handel bereits etabliert, deshalb sei der Eindruck entstanden, dass die Tüten schon lange verboten sind, so Eickelpasch.

„Mehrweg ist das Stichwort“

Als Initiatorin des „Bündnis gegen Plastik“ in Kamen, das bereits seit 2019 erfolgreich läuft, möchte die Umweltberaterin aber nicht nur ständig auf Verbote hinweisen, sondern selbstverständlich auch Tipps und Tricks für weniger Plastik im Alltag vermitteln. „Immer nur nörgeln kann ja auch nicht die Lösung sein“, findet sie. Man müsse sich aber auch selbst ein bisschen zum bewussteren Handeln erziehen. Ein einfacher wie effektiver Trick ist es, auf Mehrweg zu setzen – in vielerlei Hinsicht.

„Eine Papiertüte fürs Obst zu benutzen ist auch nur dann besser für die Umwelt, wenn man sie danach nicht direkt wegwirft, sondern mehrfach benutzt“, so Eickelpasch. Umwelt- und ressourcenbewusste Verbraucher:innen sollten nach Möglichkeit zum Einkaufen



Umweltberaterin Jutta Eickelpasch (Verbraucherzentrale) stellt den Flyer „Einwegplastik“ vor. Foto: VZ Kamen

selbst einen Korb oder einen Mehrwegbeutel mitbringen und loses Obst, Gemüse sowie Backwaren ebenfalls in Mehrwegbeuteln oder -netzen verstauen. Auch Glasstrohhalm und Glasrinkflaschen sind gute Alternativen zu den jeweiligen Einweg-Produkten.

Plastik nicht gleich Plastik

„Mehrweg meint auch Langlebigkeit, und die ist hier der Schlüssel. Denn ich vertuefle Verbraucher:innen sollten nach Möglichkeit zum Einkaufen

oder Plastik-Brotboxen, die man jahrelang benutzen kann, sind genauso nachhaltig“, erklärt die Umweltberaterin. Wer noch weitere Fragen zu Verpackungsvermeidung und Ressourcenschutz hat kann sich gerne an Jutta Eickelpasch (Tel. 02307/4380105 oder E-Mail: kamen.umwelt@verbraucherzentrale.nrw) wenden. Zudem sind weitere Mitstreiter:innen im „Bündnis gegen Plastik Kamen“ willkommen. Aktuell lassen sich rund 80 Interessierte jeden Monat über einen E-Mail-Newsletter über

Neuerungen oder Veranstaltungen zum Thema informieren. „Unser Ziel ist es, dieses Jahr die 100 zu knacken. Dabei ist dies ein Angebot ohne Druck. Man muss nicht regelmäßig irgendwo hinkommen und es gibt auch keinen regelmäßigen Arbeitsaufwand. Es reicht, sein Interesse zu bekunden, sich in den Newsletter aufnehmen zu lassen und los geht's“, so Eickelpasch.

Wer auf dem Laufenden bleiben möchte, schickt einfach eine E-Mail an kamen.umwelt@verbraucherzentrale.nrw.



Bis zu 400 Kilometer hatten die sportlichen Teilnehmer auf dem Fahrradtag der letzten Ferienfreizeit in Eastermar gesammelt. Foto: Treffpunkt Villa

Sommerurlaub in der alten Scheune

Ihren Sommerurlaub in Eastermar verbringen können Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren. Geplant ist, dass wieder möglichst viele Teilnehmende ihre Fahrräder mitbringen, sodass neben Wanderungen, Strandaufenthalten und Freizeitmöglichkeiten in der Unterkunft auch Radtouren möglich sind – denn dafür ist Holland einfach ideal. Die Teilnahme kostet 375 Euro (für das zweite Kind einer Familie 300 Euro) inklusive Vollverpflegung, Kurtaxe und allen Eintrittsgeldern.

Ferienfreizeiten 2022

Nach Holland und in den Harz

Ferien in Holland und im Harz – bei den Zielen der Ferienfreizeiten, die der Fachbereich Familie und Jugend des Kreises Unna zu Ostern und im Sommer anbietet, ist für jeden etwas dabei. Kinder und Jugendliche aus Bönen, Fröndenberg und Holzwickede können sich ab sofort anmelden.

Kreisjugendpfleger Klaus Faß unterstreicht: „Wir haben bereits im Sommer 2020 und 2021 mit unserem Aufenthalt in Eastermar/Niederlande wertvolle Erfahrungen gesammelt, wie Freizeiten trotz Corona möglich sind.“ Deshalb plant der Kreis Unna

auch für das noch ungewisse 2022 mit bewährten Freizeitangeboten für den Nachwuchs der drei Kreisjugendamts-Kommunen.

Ziele

In den Osterferien geht es vom 11. bis 15. April wieder in den Harz (Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren) und in den Sommerferien vom 30. Juni bis zum 9. Juli erneut in die Niederlande in die „alte Scheune“ in Eastermar/Friesland (Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren). In der Jugendarbeit erfahrene Betreuer:innen begleiten die jungen Teilnehmenden.

Sport und Gruseln im Harz

„In den Osterferien können Jugendliche ab 12 Jahren aus Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede nach Stolberg in den Harz reisen“, sagt Klaus Faß. Die Teilnehmenden erwarten fünf Tage Spaß, Sport und vier unheimliche Nächte im von Legenden umrankten Harz. Highlight wird sicherlich ein Gang über die mit 483 Metern längste Seil-Hängebrücke der Welt. Die Kosten betragen 135 Euro (für das zweite Kind einer Familie 100 Euro) für An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung und alle Eintrittsgelder.

Kontakt und Informationen

Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen sind willkommen. Weitere Informationen zu den Freizeiten und Anmeldungen sind bei Kreisjugendpfleger Klaus Faß im Fachbereich Familie und Jugend des Kreises Unna, Tel. 02303/27-1258, im Treffpunkt „Go in“ in Bönen (Tel. 02383/918249-0), im Treffpunkt Windmühle in Fröndenberg/Ruhr (Tel. 02373/971886-0) oder im Treffpunkt Villa in Holzwickede (Tel. 02301/912720, www.treffpunkt-villa.de) zu finden. Das ausführliche Freizeitprogramm findet sich auch im Internet unter www.kreis-unna.de.

Im alten Bahnhofsgebäude von Fröndenberg

LEVEL UP

Kostenlose...
...Bürgertestung COVID-19
Ab sofort auch ohne Termin während der Öffnungszeiten!

Level Up GbR
Bahnhofstraße 15
58730 Fröndenberg
Tel. 02373 - 3953000
Fax 02373 - 3953002

Medizinisches Zentrum für Physio und Fitness
www.levelup.ruhr | info@levelup.ruhr

Esken • Karnatz • Boeske
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

- Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen
- Jahresabschlüsse
- Buchführung mit Zukunft
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Standort Unna: Viktoriastraße 25, 59425 Unna
Telefon 0 23 03 | 98 10 90
Telefax 0 23 03 | 9 81 09 70

Standort Fröndenberg: Ardeyer Straße 100, 58730 Fröndenberg
Telefon 0 23 78 | 86 83 40
Telefax 0 23 78 | 8 68 34 14

info@ekb-steuerberater.de • www.ekb-steuerberater.de

Sommerurlaub 2022

Warum Sie jetzt buchen sollten



Foto: pixabay/ graziebambino

Die meisten Menschen sind aktuell noch recht zurückhaltend was den nächsten Urlaub betrifft. Sicher ist aber: Die Pandemie wird uns auch 2022 beschäftigen und das Phänomen des plötzlichen Buchung-Booms. Damit Sie an Ihr Traumziel reisen können, haben wir folgende Tipps:

Achten Sie auf Angebote mit günstigen Stornoterminen und -höhen, prüfen Sie, ob die Auslandskrankenversicherung zahlt und buchen Sie am besten eine Pauschalreise. Denn dann sind Sie rechtlich besser gestellt und haben einen deutschen Ansprechpartner. Außerdem bieten viele Reiseunternehmen eine Flex-Option: für ein paar Euro mehr ist es möglich, bis 29 bzw. 15 Tage vor Abreise kostenlos zu stornieren oder umzubuchen.

Informieren Sie sich umfassend. Jeder Urlauber sollte sich nicht nur bei der Buchung, sondern auch kurz vor Reiseantritt

tagesaktuell über die Einreisebestimmungen seines Reiselandes informieren, denn die Coronalage in den Urlaubsländern ändert sich ständig. Somit können auch Einreiseregeln sehr kurzfristig angepasst werden. Gleiches gilt natürlich auch für die allgemeinen Corona-Regeln am Urlaubsort. Auch an die Rückreise sollten Sie bereits vorm Urlaub denken und genau wissen was sie zu beachten haben je nach Einstufung ihres Urlaubslandes. Diese können Sie jederzeit auf der Homepage des Robert Koch-Instituts (RKI) nachschauen (www.rki.de).

Es kann sich auf jeden Fall finanziell lohnen, jetzt den Sommerurlaub zu buchen. Denn Momentan sind Last-Minute-Reisen keine besonderen Schnäppchen. Die Anbieter kaufen extrem vorsichtig ein und haben deshalb kaum „Restware“ übrig. Wer dagegen auf Nummer sicher gehen will, der nimmt jetzt die sehr ansehnlichen Frühbucherrabatte mit. (dzi)

Schnuppern Sie Sylter Luft!

Appartement Vermietung Schmitz
Inh. Regina Vockamm
Westerland Sylt • 0 46 51 / 94 41 30
www.appartement-schmitz.de

Fischerdorf Greetsiel
gemütliches Ferienhaus
hinterm Deich, komfortabel eingerichtet, 2-4 P.,
Tel.: 02 34 / 49 45 19
Anaela Ferienhaus



Foto: © Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG

Winterzeit ist Eintopfzeit

Rezepttipp: Walliser Eintopf

Es sind noch ein paar Möhren im Gemüsefach übriggeblieben, es findet sich noch eine Packung Nudeln und was tun mit einem angebrochenen Becher Sahne? Ab in einen Eintopf! Eintöpfe sind wahre Lebensretter: Lecker, nahrhaft, vielseitig – und obendrein spart man sich viel Abwasch. Besonders jetzt im Winter schmecken die Alleskönner besonders gut und der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Mit unserem Rezepttipp nehmen wir Sie mit auf eine kulinarische Reise in die Schweiz. Wir empfehlen einen typisch regionalen Gemüseintopf aus dem Wallis (Kanton in der Schweiz) mit herzhaft-fruchtiger Note.

Walliser Eintopf

Zutaten für etwa sechs Portionen: 250 g getrocknete Birnen (Dörrobirnen, Hutzelbirnen), 100 g Perlgraupen, 100 g durchwachsener Speck (Pancetta), etwa 20 g Butter, 100 ml trockener Weißwein, 1 ½ l Fleischbrühe, 1 Lorbeerblatt, etwa 6 Mettwurstchen (Walliser Wurst), 300 g Möhren, etwa 300 g kleine, festkochende Kartoffeln etwa 8 Stück (Pfannkartoffeln), 1 Porree (Lauch) (etwa 150 g), 250 g Spitzkohl, 150 g Dr. Oetker Crème fraîche Classic, Salz, frisch gemahlener Pfeffer, etwa 2 EL Schnittlauchröllchen

Vorbereiten: Die Hutzelbirnen sind getrocknete Birnen aus der Schweiz, die in vielen Eintöpfen, Suppen oder auch als süße Variante in Form von Tartes oder auch Brot verwendet werden. Die getrockneten Birnen in kaltem Wasser über Nacht einweichen. Am

nächsten Tag Graupen mit heißem Wasser gut abspülen und abtropfen lassen. Birnen abtropfen lassen und in 1,5 cm große Stücke schneiden. Speck in kleine Würfel schneiden. Statt der Birnen können Sie auch getrocknete Äpfel verwenden. Es reichen dann 100 g getrocknete Äpfel, evtl. in kleinere Stücke schneiden und nicht einweichen, sondern direkt mit dem Porree und Kohl zur Suppe geben.

Zubereiten: Butter in einem großen Topf zerlassen und die Speckwürfel darin bei mittlerer Hitze andünsten. Die Graupen und die Birnenstücke hinzufügen und ebenfalls etwas andünsten. Mit Weißwein ablöschen und einkochen lassen. Dann mit Brühe ablöschen und einmal aufkochen.

Tipp: Besonders gut schmeckt der Eintopf, wenn eine selbstgekochte Brühe verwendet wird. Lorbeerblatt und Würstchen hinzufügen und alles mit Deckel etwa 15 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen, dabei gelegentlich umrühren. Inzwischen Möhren schälen, halbieren und in 3 cm dicke Stücke schneiden. Kartoffeln waschen und der Länge nach halbieren. Porree waschen und Spitzkohl putzen. Beides in grobe Stücke schneiden. Möhren und Kartoffeln nach den 15 Min. zur Suppe geben und weitere 15 Min. bei mittlerer Hitze garen. Dann Spitzkohl und Porree zugeben und alles etwa weitere 5 Minuten köcheln lassen. Zum Schluss Crème fraîche unterrühren und mit Salz, Pfeffer abschmecken. Mit Schnittlauch bestreut servieren. Dazu ein Roggen-Baguette reichen.

Guten Appetit!

RICE TO MEET YOU!



Eat Happy steht für täglich frisches, handgerolltes Sushi und Asia-Snacks – von ausgebildeten Sushi-Köchen vor Ort zubereitet. Neben abwechslungsreichen Sushi-Kreationen bietet Eat Happy eine Vielzahl an asiatischen Spezialitäten, wie trendige Poké Bowls und köstliche Beilagensalate sowie asiatische Desserts.



NEU
AB DEM
28.02

In deinem REWE CARSTEN ENGEL,
KAMENER STRASSE 23 in Unna.

EAT HAPPY

eathappy.de



Alzheimer oder Demenz?

Wenn die geistigen Fähigkeiten verschwinden

Die beiden Begriffe Alzheimer und Demenz werden im täglichen Sprachgebrauch häufig synonym verwendet. Dabei handelt es sich bei Alzheimer um nur eine von vielen Formen im Spektrum der Demenzerkrankungen.

Kombination beider Krankheiten. Nur fünf bis 15 Prozent der Demenzkranken haben eine andere Form der Demenz, etwa die Lewy-Körperchen Demenz, Demenz bei Morbus Parkinson oder das Korsakow-Syndrom. Sie sehen also: Alzheimer und Demenz sind nicht das Gleiche – Demenz ist der Überbegriff für viele Störungen der geistigen Leistungsfähigkeit.

Erste Anzeichen

Bei der Alzheimer-Demenz, einer degenerativen Erkrankung des Gehirns, werden Nervenzellen irreversibel (unumkehrbar) zerstört. Auch wenn der Krankheitsverlauf bei jedem Patienten unterschiedlich verläuft, kann man von drei Sta-

Um die 1,6 Millionen Menschen in Deutschland haben Demenzen. Meist sind Frauen betroffen und die Krankheiten treten im hohen Alter auf, etwa ab 65 Jahren. Mit bis zu 65 Prozent Anteil ist Alzheimer die häufigste Demenzerkrankung, schätzt das Bundesgesundheitsministerium. Gefäßbedingte („vaskuläre“) Demenzen kommen auf etwa 20 bis 30 Prozent und rund 15 Prozent der Erkrankten leiden an einer



Foto: Nottebrock/Alzheimer Forschung Initiative e.V.

dien der Krankheit sprechen, die jedoch unausweichlich zum Tod führen. Im Schnitt vergehen drei bis zehn Jahre vom ersten Auftreten der Symptome bis zum Tod. Je nach Zeitpunkt kann man sagen, dass von Diagnose bis zum Ableben im Mittel sechs Jahre vergehen. Das Tückische: Der Beginn der Krankheit ist schleichend, erste Anzeichen wie leichte Gedächtnislücken, Stimmungsschwankungen und die Abnahme der Reaktions- und Lernfähigkeit sowie Sprachschwierigkeiten werden oft als altersstypisch wahrgenommen.

noch nicht hinreichend erforscht. Allerdings liegen in weniger als zwei Prozent der Fälle genetische Faktoren als alleinige Krankheitsursache vor. Auch ansteckend ist Alzheimer nicht. Die Forschung konzentriert sich sehr auf Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Diabetes, Rauchen, übermäßigen Alkoholkonsum, Depressionen oder Übergewicht. Körperliche Bewegung, eine ausgewogene Ernährung, soziale Teilhabe und geistige Aktivität, vor allem in den mittleren Lebensjahren, werden als beste Vorbeugung gegen Alzheimer. Nicht zu unterschätzen ist übrigens auch der Zusammenhang mit einer Hörminderung. Wer durch schlechtes Ge-

Prävention

Die Ursachen von Alzheimer sind

„Alzheimer ist keine Krankheit, sondern eine normale Alterserscheinung.“ Diese Behauptung wird in populärwissenschaftlichen Debatten immer wieder aufgestellt. Mittlerweile ist es jedoch möglich, die Eiweiß-Ablagerungen aus Beta-Amyloid und Tau, die für die Alzheimer-Krankheit charakteristisch sind, durch bildgebende Verfahren sichtbar zu machen. Ein organisch gesundes Gehirn kann bis ins hohe Alter sehr leistungsfähig sein, auch wenn es in der Regel langsamer wird. Alzheimer dagegen ist eine Erkrankung, die diagnostiziert, behandelt und weiter erforscht werden muss“, lautet es auf der Website des Vereins. Hier weist man auch darauf hin, „dass Alzheimer bisher noch nicht heilbar ist. Trotzdem ist kann man Alzheimer behandeln. Mit Alzheimer-Medikamenten kann der Krankheitsverlauf verlangsamt werden und auch Begleiterscheinungen wie Depressionen oder Aggressionen lassen sich medikamentös behandeln. Nicht-medikamentöse Therapien, wie die geistige, körperliche und emotionale Mobilisierung können die Selbständigkeit des Patienten län-

ger erhalten und das Wohlbefinden fördern.“

Populäre Irrtümer

Die gemeinnützige „Alzheimer Forschung Initiative e.V.“ (AFI) klärt über einige populäre Irrtümer im Zusammenhang mit Alzheimer auf: „Alzheimer ist keine Krankheit, sondern eine normale Alterserscheinung.“ Diese Behauptung wird in populärwissenschaftlichen Debatten immer wieder aufgestellt. Mittlerweile ist es jedoch möglich, die Eiweiß-Ablagerungen aus Beta-Amyloid und Tau, die für die Alzheimer-Krankheit charakteristisch sind, durch bildgebende Verfahren sichtbar zu machen. Ein organisch gesundes Gehirn kann bis ins hohe Alter sehr leistungsfähig sein, auch wenn es in der Regel langsamer wird. Alzheimer dagegen ist eine Erkrankung, die diagnostiziert, behandelt und weiter erforscht werden muss“, lautet es auf der Website des Vereins. Hier weist man auch darauf hin, „dass Alzheimer bisher noch nicht heilbar ist. Trotzdem ist kann man Alzheimer behandeln. Mit Alzheimer-Medikamenten kann der Krankheitsverlauf verlangsamt werden und auch Begleiterscheinungen wie Depressionen oder Aggressionen lassen sich medikamentös behandeln. Nicht-medikamentöse Therapien, wie die geistige, körperliche und emotionale Mobilisierung können die Selbständigkeit des Patienten län-

Informationen

Wer an weiterführenden Informationen zu interessiert ist, findet u.a. hier Material und Ansprechpartner: Die Broschüre „Was ist Alzheimer?“ bietet einen kompakten Überblick über die Alzheimer-Krankheit und kann kostenfrei bestellt werden bei der Alzheimer Forschung Initiative e.V., Kreuzstr. 34, 40210 Düsseldorf; Telefonnummer 0211/86 20 66 0; Website: www.alzheimer-forschung.de/alz.

Seit zehn Jahren gibt es das Alzheimer-Telefon, betreut durch die „Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.“. Hier stehen geschulte Berater:innen Ratsuchenden Montag bis Donnerstag von 9 bis 18 Uhr sowie freitags von 9 bis 15 Uhr unter der Telefonnummer 030/25937 9514 zur Seite, mittwochs zwischen 10 und 12 Uhr auch in türkischer Sprache. (www.deutsche-alzheimer.de). Die Online-Plattform „gesundheitsinformation.de“ bietet ebenfalls einen umfassenden Überblick: www.gesundheitsinformation.de/alzheimer-demenz. (hs)

Samuel Rütting
Ambulante Gesundheits- und Krankenpflege

Winschotenerstr. 8 • 58730 Fröndenberg
Tel.: 02373-974960 • Fax: 02373-97 49 80
info@agk-ruetting.de • www.agk-ruetting.de

Idyllisch, zentral gelegen und gut betreut – so kann das Alter kommen!

Unsere Wohnanlage „Haus am Kurpark“ liegt direkt am Rande des Unnaer Kurparks und bietet seniorenrechtliches Wohnen mit Service. Unser Konzept vereint die Vorzüge eines aktiven Lebens und ein Angebot von individuellen Serviceleistungen in angenehmer Atmosphäre. Modernes und barrierefreies Wohnen in hell geschnittenen Apartments in den Größen zwischen ca. 27- 63 m². Wellness, Gesundheit und Fitnessangebote finden Sie direkt im Haus. Unser Betreuungs- und Gemeinschaftskonzept wird Sie überzeugen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GBS
Ambulante Dienste

Sie erreichen uns unter:
Telefon: 02303 283322
www.gbs-sozial.de

Unabhängigkeit bewahren, sich sicher und geborgen fühlen

Wohngemeinschaft Käthe • Käthe-Kollwitz-Ring 40 • 59423 Unna
pro sanitate GmbH
www.pro-sanitate.de • Telefon: 02381 308090

SCHÖN ZU WISSEN DASS JEMAND DA IST

Rückhalt und Hilfe auf Knopfdruck, wenn Sie es wünschen! Vitakt Hausnotruf steht für Verbundenheit und gibt Ihnen Sicherheit – für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause.

- monatliche Miete 25,50 €, zum Monatsende kündbar
- Kostenübernahme durch die Pflegekasse möglich

GERNE BERATEN WIR SIE KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH:
0 59 71 - 93 43 53 ODER
info@vitakt.com

Ambulantes Pflegeteam Unna

Hertinger Straße 123 59423 Unna
Telefon: 0 23 03 / 87 00 21
E-Mail: pflegeteam-unna@dokom.net
www.pflegeteam-unna.de

Besonders gern gesehen

Mit diesen Soft Skills punkten Sie in der neuen Arbeitswelt

Die Büroarbeit hat sich in den vergangenen Monaten grundlegend gewandelt, der regelmäßige Wechsel zwischen Homeoffice und Büro ist zum Alltag geworden. Damit verändern sich die Anforderungen an Arbeitnehmende.

fordert allerdings ein gutes Zeitmanagement. Tages-, Wochen- oder Monatspläne helfen dabei, den Überblick über anstehende Aufgaben zu behalten. Um auch außerhalb des Büros möglichst konzentriert arbeiten zu können, sollte der Arbeitsplatz ausgeräumt und die Umgebung so ruhig wie möglich sein. Mit Apps wie „Offtime“ lässt sich der Ablenkungsgrund Nummer eins, das Smartphone, ruhiestellen.

Aktiv zuhören und den richtigen Ton treffen

Wenn das ganze Team oder ein Teil davon aus der Ferne arbeiten, fällt es schwerer, Aufgaben zu koordinieren und das miteinander zu pflegen. Die aktuelle Studie „Resetting Normal“ etwa zeigt: Gut ein Drittel der Arbeitnehmenden ist der Meinung, dass sich die Kommunikation während der Pandemie verschlechtert habe. Um nicht nur die inhaltliche Ebene zu erfassen, sondern auch emotionale Zwischentöne wahrnehmen zu können, ist aktives Zuhören jedoch unerlässlich. Das bestätigt Christophe Catoir, globaler Präsident einer Personaldienstleistung: „Unternehmen schauen stärker denn je auf Soft Skills, denn nicht erst seit Corona ist



Kommunikative Stärken und die Fähigkeit, die Gefühle des Gegenübers zu verstehen, sind in der modernen Arbeitswelt gefragt. Foto: djd/adecgroup.de/Unsplash/christina@wocintechat.com

die Arbeitswelt komplexer und vielfältiger geworden.“

Die eigenen Gefühle und die des Gegenübers verstehen

Der Erfolg eines Projekts basiert auf der Zusammenarbeit zwischen den Teammitgliedern. Wer eine ausgeprägte emotionale Intelligenz hat, kann die eigenen Gefühle steuern und sein Gegenüber besser verstehen. Gerade in Krisenzeiten sorgt diese Fähigkeit für Stabilität und ist daher vor allem bei Führungskräften gefragt.

Offen für Veränderung sein

Die Pandemie und ihre Aus-

wirkungen fordern von Mitarbeitenden ein hohes Maß an Flexibilität und Anpassungsbereitschaft. Laut Studie haben in den vergangenen Monaten bereits mehr als sechs von zehn Befragten Weiterbildungsmaßnahmen ergriffen oder planen dies zu tun. Klar ist: Die Arbeitswelt wird sich durch Digitalisierung und Globalisierung unaufhaltsam weiter wandeln. Das Bewusstsein, nie ausgelernet zu haben, ein Interesse für Neues und Aufgeschlossenheit gegenüber Veränderungen sind daher Eigenschaften, die Arbeitgeber auch in Zukunft händierend suchen werden. (dji/djd)

Neben digitalen Fähigkeiten gewinnen vor allem Soft Skills wie kommunikative und soziale Kompetenzen an Bedeutung. Im Folgenden gibt es Details zu stärken, die besonders gefragt sind.

Zeit klar und effizient strukturieren

Immer mehr Unternehmen ermöglichen es, Arbeitszeit und -ort flexibel anzupassen. Das er-

Wir suchen zu sofort
LKW Fahrer
(m/w/d)
in Vollzeit Klasse CE
Sattelzug oder
Anhänger im Nahverkehr
Bewerbung unter
Tel.: 0 23 88 / 20 61 oder
info@hoering-hamm.de

PROCON
GmbH

Für die Bereiche Maschinen- und Stahlbau suchen wir qualifizierte (m/w):

- Richtmeister
- Betriebsschlosser
- Stahlbauschlosser
- Schweißer
- Elektriker

Bewerbungen an:
Procon GmbH
Südfeld 40, 59174 Kamen
Mobil +49 163 4624 055
info@procon.GmbH

b2c Möbellogistik **Otterpohl**
Möbelservice

Möbelmonteur m/w
Küchenmonteur m/w

Wir sind ein wachsendes Familienunternehmen im Dienstleistungsbereich der Möbelbranche und montieren für Möbel- und Küchenhändler in NRW hochwertige Markenmöbel. Wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung als Tischler, Fachkraft für Umzugsservice oder Holzmechaniker haben und Freude, im Team mit persönlichem Kundenkontakt zu arbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail. Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung, eine 5-Tage-Woche, regelmäßige Schulungen bei führenden Möbelherstellern und klar strukturierte Arbeitsabläufe. Führerschein Klasse B ist Voraussetzung, Klasse C1 von Vorteil.

Otterpohl Möbelservice GmbH & Co. KG
Höhweg 143 • 33378 Rheda-Wiedenbrunn • Tel. 05242 - 579960
info@otterpohl-moebelservice.de • www.otterpohl-moebelservice.de

Suche ab sofort einen
Verkäufer (m/w/d)
in Festanstellung oder halbtags
für den Bereich Fußbodenverkauf (Laminat, Vinyl)
in der Filiale Menden oder Bergkamen.
Erfahrung wünschenswert, aber nicht zwingend.
Melden Sie sich bitte bei Herrn Schmidt unter:
0 151 - 19 65 85 03

INGENIEURBERATUNG SCHILLER GmbH
Fachbüro für Siedlungswasserwirtschaft, Verkehr und Umwelt
durch Kompetenz und Innovation Ihr richtiger Partner!

Die Ingenieurberatung Schiller GmbH in Holzwickede sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als
Bauingenieur (m/w/d) für den Bereich der Stadtentwässerung / Siedlungswasserwirtschaft
in Vollzeit und unbefristet.
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.ibschiller.de

Ab sofort gesucht!
Elektromaschinenbauer und Schlosser (m/w/d)
Fa. Hüser Elektromaschinenbau • Tel. 0160 96894377

GESUCHT
Wanted

Wir brauchen Verstärkung und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)
Medienberater (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Telefonische und persönliche Akquise von Anzeigenaufträgen inklusive Kundenbetreuung für unsere Printprodukte
- Verkauf und Beratung sowie Aufbau und Pflege eines Kundenstammes
- Eigenverantwortliches Arbeiten und Handeln

Unsere Anforderungen:

- Sie haben nach Möglichkeit Erfahrung im Verkauf und sind kontakt- und kommunikationsfreudig
- Sie arbeiten selbstständig und können Kunden durch Ihr professionelles Auftreten überzeugen
- Sie sind zuverlässig, zielstrebig und ausdauernd

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an: info@fkwwerlag.com

F.K.W.
Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Delecker Weg 33
59519 Möhnesee-Wippringsen
Telefon 02924 87970-0

Tag der Liebenden

Tipps zum Valentinstag

Am 14. Februar ist der Tag der Liebenden. Viele Paare feiern auf unterschiedliche Weise an diesem Tag ihre anhaltende Liebe. Sie lassen sich so einiges einfallen um mit der oder dem Liebsten einen schönen Tag zu verbringen.



Fotos: pixabay.com/akz-o

In Deutschland gewann der Valentinstag an Bekanntheit durch den Handel mit Blumen, besonders jedoch durch die intensive Werbung der Blumenhändler und Süßwarenfabrikanten. Der Ursprung des Festes soll aber durch den Heiligen Bischof Valentin gekommen sein, der verliebte Paare christlich traute.

Wie die Welt den Valentinstag feiert

Ein gemütliches Sektfrühstück im Bett, eine romantische Kutschenfahrt, ein gemeinsamer Spaziergang oder ein genussvolles Schlemmermenü: Am Valentinstag wünschen sich Verliebte in Deutschland vor allem viel Zeit füreinander. Wer seinem Herzblatt zum Valentinstag eine ganz besondere Freude machen will, bekommt bei Einzelhändlern, im Internet sowie bei Gastronomen Anregungen. Sich schick anziehen, gemeinsam zu einem der schönsten und romantischsten Restaurants in der Nähe zu spazieren, gemütlich essen und plaudern und anschließend Hand in Hand zu einem Verdauungsspaziergang aufbrechen. So könnte der perfekte Valentinsabend aussehen. Halten Sie doch einmal Ausschau nach Restaurants in Ihrer Nähe, die ein für Sie passendes Menüangebot bereithalten.



tag und gleichzeitig auch ein beliebtes Erinnerungsstück. Seite für Seite lassen sich so die schönsten Bilder der gemeinsamen Liebesgeschichte festhalten.

Und wie wird in andern Teilen der Welt gefeiert?

In Japan schenken die Frauen den Männern Schokolade. Einen Monat später am White Day erwarten sie als Gegengeschenk weiße Schokolade zurück. In Finnland gilt der Valentinstag als Freundschaftstag. Man macht den Menschen, die man gerne hat, eine Freude. Doch egal, an welchem Ort man sich befindet und welche Zeit geschrieben steht: Der Tag der Liebenden braucht kein Datum. Die Liebe ist überall und zu jeder Zeit! (dzi/akz-o)

Der Valentinstag ist darüber hinaus die passende Gelegenheit, um gemeinsam zurückzublicken. Das Paar ist seit Jahren zusammen und noch immer verliebt wie am ersten Tag? Dann wird es höchste Zeit für ein persönliches Fotoalbum. Der Bildband ist ein besonderes Geschenk zum Valentins-



Foto: Oliver Nauditt

Museum Haus Opherdicke

Mit Kultur ins neue Jahr

Langsam schleicht er sich ein: Der Alltag im neuen Jahr. Wer jetzt schon eine kleine Auszeit braucht, für den lohnt sich vielleicht der Besuch im schönen Museum Haus Opherdicke.

In aller Ruhe in die Bilder der aktuellen Ausstellung „Hermann Stenner und seine Lehrer“ ein-

tauchen – das geht noch bis zum 27. Februar immer mittwochs bis sonntags.

Auch das Bistro hat geöffnet – selbstverständlich ist der Besuch nur unter Einhaltung der aktuellen Regeln möglich. Das heißt 2G (geimpft oder genesen) fürs Museum und für das Bistro 2G+ (geimpft oder genesen plus Booster oder negativer Test). Also

Nachweise und Ausweis beim Besuch nicht vergessen. Zu den neuen Regeln zählt auch, dass eine OP-Maske für einen Besuch nicht mehr ausreicht – die FFP2-Maske ist Pflicht.

Einführungsvideo und Skulpturenpark

Wer die Ausstellung im kreisweiten Wasserschloss in Holzwickede besucht, sollte zunächst in den Medienraum des Museums gehen. Dort gibt ein Einführungsvideo, in dem viel Wissenswertes zur Ausstellung von einer Expertin erklärt wird. Und wenn das Wetter passt, lohnt sich im Anschluss nach dem Bummel durchs Museum auch ein Spaziergang durch den Skulpturenpark für eine kleine Auszeit im noch jungen Jahr 2022.



Foto: VHS Unna

„Auf den zweiten Blick“

Fotografie-Ausstellung im zib

„Auf den zweiten Blick“ heißt die neue Fotografie-Ausstellung in der VHS Unna. Sie ist das Ergebnis von VHS-Fotokursen und wurde von Unnas stellvertretendem Bürgermeister Michael Sacher im Januar eröffnet.

Sie zeige, dass es sich lohnt, einen zweiten Blick zu wagen, um die wahre Bedeutung und Schönheit von Dingen zu erkennen, wie VHS-Studienbereichsleiterin Sophia Schettler betonte. Die Ausstellung präsentiert unter anderem Schwarz-Weiß-, Porträt- und Makrofotografien und ist noch bis zum 6. März in der Schwankhalle und der Passage des zib zu sehen. Zu beachten sind die Zugangsvo-

raussetzungen zum zib entsprechend der jeweils aktuell gültigen Corona-Regelungen. „Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall“, wie auch Michael Sacher betonte. Er stellte heraus, dass in dieser schnelllebigen Zeit Fotografien für viele schon zu einer Selbstverständlichkeit geworden sind. Doch genau aus diesem Grund sei es nun besonders wichtig, einzelnen ausgewählten Fotos mehr Raum zu geben und Bedeutung zu verschaffen, indem man sie öffentlich ausstellt. Musikalisch begleitet wurde die Eröffnung, die online stattfand, von Kim Friehs. Dennoch mussten die Gäste auf einen digitalen Rundgang durch das zib nicht verzichten.



Pressefoto: /www.limited-edition-revue.de

4. Februar - Konzert - 20.00 Uhr

Limited Edition

Die Limited Edition Revue präsentiert auch in 2022 wieder die Highlights der bekannten Las Vegas Show „Fabulous Music Factory“ in „limitierter Auflage“ in der Lindenbrauerei Unna als partygeladene Clubshow und mit einigen neuen Highlights.

Freuen Sie sich auf einen musikalischen Querschnitt durch die letzten sechs Dekaden der Rock- & Popgeschichte. Ein absolutes „Best of“-Konzert mit aufwändi-

gen Kostümen, ausgefeilten Choreografien und hohen Unterhaltungswert zum Anfassen nah.

Wir bringen Michael Jackson, die Blues Brothers, P!NK, ABBA, Lady Gaga, Elvis, Kiss, Falco, Queen, Amy Winehouse, die Neue Deutsche Welle, die Rocky Horror Picture Show, und viele mehr live und in Farbe als Clubkonzert nach Unna. Eintritt 18 Euro (zzgl. Geb.) im VVK.

Kühlschiff (Lindenbrauerei), Unna



Pressefoto: COCOMICO Theater

10. Februar - Theater - 17.00 Uhr

Bibi Blocksberg

Es ist einfach „Alles wie verhext“. Einen solchen Tag hat auch die kleine, freche Hexe Bibi Blocksberg erwischt: Schon morgens gibt es ein riesiges Durcheinander mit ihren Eltern Barbara und Bernhard Blocksberg zu

Hause. Und auch in der Schule will einfach gar nichts klappen.

Bibis Lehrerin Frau Müller-Riebensehl bringt das ganz schön auf die Palme! Abends ist dann auch noch Walpurgisnacht auf

dem Blocksberg. Dieses Jahr sollen dort Bibi und Barbara Blocksberg zusammen mit Oma Grete das große Hexenfeuer entfachen. Aber was wird Walpurgis, die Vorsitzende des Hexenrates bloß dazu sagen, wenn dort auch alles schief läuft? Wird es den Hexen der Familie Blocksberg an diesem „verhexten“ Tag gelingen, das Walpur-

ginsnachtfeuer wie vorgesehen zu entzünden? Kinder: 5,50 Euro, Begleitperson: 8,50 Euro im Kulturbüro der Stadt Kamen (Tel. 02307/1483512 oder 1483513), per E-Mail kartenreservierung@stadt-kamen.de) Einlass nur 2G sowie Maskenpflicht für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren im Saal.

Konzertaula Kamen

18. Februar - Kabarett - 20.00 Uhr
Christoph Sieber



Foto:TATIANAKURDA
FOTOGRAFEN-WELT;

Christoph Sieber ist sich treu geblieben. Erneut richtet er in seinem Programm „Mensch bleiben“ seinen schonungslosen Blick auf Politik, Kunst und Gesellschaft und sezziert unsere Zeit bitterböse:

Warum werden die, denen wir unsere Kinder anvertrauen, schlechter bezahlt als die, denen wir unser Geld anvertrauen? Was

wird man über uns sagen in 20, 30 Jahren? Wer werden wir gewesen sein? Warum sind wir Konsumenten, User, Zuschauer, Politiker, Migranten, Deutsche, aber immer seltener Mensch? Doch dann zeigt Sieber wieder seine andere, die schelmische, urkomische Seite, die uns herzlich lachen lässt über uns und unser Dasein. Christoph Sieber ist bzw. war regelmäßiger Gast u. a. bei Die Anstalt, Heute-show, TV total, Stratmanns, Volker Pispers und Gäste und Nuhr im Ersten. Er moderierte mit Tobias Mann die Kabarett-Late-Night Mann, Sieber! im ZDF. Seit 2021 moderiert er die Mitternachtsspitzen im WDR. Es erwartet Sie ein mitreißender Kabarettabend! Einzelkarte: 26 / 24 / 19 Euro.

Konzertaula Kamen

18. Februar - Kabarett - 20.00 Uhr
„Death Comedy“

Der Tod ist wieder da! Doch egal, wann und wohin er auch kommt, von IHR ist stets zu wenig vorhanden. Deshalb wird es höchste Zeit über die Zeit zu reden, findet Deutschlands beliebtester Sensenmann.



Foto: Exitussi

In seiner neusten und bisher kritischsten Show widmet sich der Erfinder der Death Comedy der absoluten Mangelware der Menschheit und versucht mit seinem Publikum herauszufinden, ob Ewigkeit denn wirklich immer erstrebenswert sein sollte. Zum Beispiel in der Supermarktschlange oder beim Bau eines Flughafens.

Verhüllt in dunkler Kutte und mit seiner unverkennbar engelsgleichen Stimme betrachtet der Tod ironisch und mit seinem ganz eigenen dunklen Humor das Streben der Menschheit nach mehr Sand im Stundenglas. Ein Programm vom Sinn des (Ab-)Lebens, von den Vorzügen der Deadline

und die lang erwartete dritte Stufe der landesweiten Image-Kampagne. Es gelten die zum Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln. Adresse: Am Hauptfriedhof 8, 59192 Bergkamen. Tickets gibt's ab 13 Euro (erm. 10 Euro) beim Kulturreferat Bergkamen unter Tel. 02307/965-464, oder per E-Mail: a.mandok@bergkamen.de

Trauerhalle Bergkamen-Weddinghofen



Pressefoto: die feisten

26. Februar - Comedy - 20.00 Uhr
die feisten – „jetzt!“

Höchste Zeit für die feisten! Schließlich sollte man nicht verpassen, wenn Jungs im besten Alter ihren zweiten Frühling feiern. So wie C und Rainer, die sich seit Äonen kennen und vielleicht genau deshalb jene Momente auf den Punkt bringen können, die unsere moderne Welt so absurd machen.

Ob Jungesellenabschiede mit über 50, ewige Arschkriecher oder das verloren gegangene Wild-West-Feeling des Rauchens: Solange die feisten noch Puls haben,

wollen sie auch unser Ohr. Und das kann sich kaum satt hören an den Geschichtensongs der beiden Liedermacher. Mit ihrem neuen Programm „jetzt!“ beginnt nun eine neue Ära für die Träger des deutschen Kleinkunstpreises. Lieder für die Ewigkeit gesellen sich zu ganz frischen feisten Songs, die uns genau dort abholen, wo wir gerade stehen. Und das nicht irgendwann, sondern jetzt! (verlegt vom 22.01.2021) Eintritt: 26 Euro im VVK (zzgl. Gebühren)

Stadthalle Unna

27. Februar - Comedy - 19.00 Uhr
„Sekt and the City“

Mit ihrem vierten und finalen Programm „Letzte Runde – Die Abschiedstour“ ziehen die drei Frauen mit Mumm von „Sekt and the City“ das Tempo noch einmal an und drehen ihre gemeinsame letzte Runde!

50 ist das neue 30 – frau ist so jung, wie sie sich fühlt! Aber sag das mal der Schwerkraft. Die drei Freundinnen sind reif für die Insel. Kati steckt bis über beide Ohren im Trockenbau, Heike ist getrennt und pleite und Lena setzt die Segel! Ab in die Clubanlage – natürlich „all inclusive“! Raus aus dem Alltagsfummel – rein in den Bikini! Dieser Urlaub bietet den drei Freundinnen alles ... nur keine Erholung. Eine umwer-



Pressefoto: sektandthecity.de

fende Comedy-Revue mit prickelnden Kostümschlachten, stimmgehaltigen Liedern, mitreißenden Tanzeinlagen – und natürlich knallenden Sektkorken! Eintritt: 19 Euro im VVK (zzgl. Gebühren) (verlegt vom 11.09.2021)

Kühlschiff (Lindenbrauerei), Unna

27. Februar - Konzert- 18.00 Uhr
4. Meisterkonzert



Philipp Scheucher
Foto © Christa Strobl

Sei es der Goldene Saal des Wiener Musikvereins, das Gewandhaus in Leipzig oder die Elbphilharmonie in Hamburg – Philipp Scheucher spielte bereits in den bedeutendsten Konzertsälen der Welt. Besonders auszeichnend für den österreichischen Pianisten sind seine natürliche Ausstrahlungskraft und die Freude am Musizieren, die sein Publikum mitreißen.

Seine Konzerttätigkeit führt ihn um die ganze Welt, darunter nach Japan, Südafrika, Kanada, Brasilien, Russland, China sowie in die Vereinigten Staaten. Als Solist arbeitet er mit renommierten Musikern und Orchestern zusammen, wie

mit dem WDR-Funkhausorchester, den K&K Philharmonikern, dem Grazer Philharmonischen Orchester, dem Johannesburg Philharmonic Orchestra und vielen mehr, begleitet von Dirigenten wie Dirk Kaftan, Michael Hofstetter, Alexander Prior, Mei-Ann Chen und Daniel Boico. Philipp Scheucher ist regelmäßig Gast bei internationalen Festivals wie dem Coppenhagen Summer Festival, „ar|s:|onore“ und dem Matthias Kendlinger Festival in Lviv. Seine Solo Debüt-CD erschien im Juni 2019 bei vKNS Classical. Philipp Scheucher ist Stipendiat der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung. Eintritt 18 Euro.

Stadthalle Unna

WILMS-BASEL
BESTATTUNGEN

Würdige Bestattungen zum fairen Preis

Unser Basisangebot „Urne“: **999,- Euro**

Das Angebot beinhaltet die Abholung vom Sterbeort*, hygienische Grundversorgung, Ankleiden und Einbetten, Kiefer-Vollholzsarg mit Kissen und Decke, Überführung zum Krematorium und Rückführung der Urne, sowie Beurkundung beim Standesamt.

* im Bereich Iserlohn, Herme, Menden, Balve, Fröndenberg, Unna; darüber hinaus zzgl. 1,90 €/Kilometer

Zusätzlich anfallende externe Kosten:
- Krematoriumskosten inkl. arztärztlicher Untersuchung (295,- Euro)
- Friedhofsgebühren bzw. Kosten für Seebestattung

Wunschleistungen wie Schmuckurne, Trauerfeier, Blumenschmuck, Karten/Annoncen, Abmeldungen, etc. können gegen Aufpreis zugebucht werden.

Wilms-Basel Bestattungen UG
Tag u. Nacht erreichbar
Tel.: 0 23 03 – 88 25 257 / 0 23 73 – 39 51 818
Mobil: 0170 – 7 30 47 09

Kurzfristige Absagen sind möglich.



Foto: Privat

Unna-Lünern:
Testzentrum schließt Versorgungslücke

Wer in den östlichen Dörfern einen Schnelltest benötigte, der musste bisher immer in die City fahren. Das Angebot in Lünern möchte Abhilfe schaffen.

In nicht einmal drei Wochen – inklusive der Genehmigung durch das Unnaer Gesundheitsamt – stampften die Initiatoren Sascha Schwenke und Mathias Dördelmann ihr „Testzentrum Lünern“ aus dem Boden. Noch befindet es sich in einer privaten Garage, aber längerfristig soll es eine neue Heimat in einem Container nahe des Sportplatzes finden. Von dem gut erreichbaren Angebot für die Dorfbewohner sollen nicht nur die Getesteten profitieren. „Alles, was nach Abzug sämtlicher Kosten übrig bleibt, geht an die örtlichen Vereine“, so Dördelmann. Eine Teststelle eröffnen ist eigentlich gar nicht so einfach, doch das Gesundheitsamt hat trotz anfänglich geäußelter Skepsis dann blitzschnell die Genehmigung erteilt.

Dördelmann sieht vor allem Vorteile für weniger mobile Menschen, die für einen Schnelltest eine wahre Weltreise nach Unna unternehmen müssten. Man denke zum Beispiel an die Omi, die den Test für die Fußpflege braucht. Aber auch Berufstätige können sich freuen, denn das Angebot bietet ihnen entspannte Möglichkeiten nach Feierabend. Ausschließlich ehrenamtliche Menschen arbeiten im Testzentrum Lünern – Unterstützung ist jederzeit willkommen. Wer nicht von Berufswegen bereits in Sachen Abstrich geschult wurde, der wurde auf seinen Einsatz natürlich entsprechend vorbereitet. Das Corona Testzentrum Lünern öffnet montags bis freitags von 17 bis 20 Uhr und am Samstag von 9 bis 17 Uhr. Terminbuchungen sind über www.tz-luenern.de möglich und erleichtern dem Team die Arbeit. Aber natürlich kann man auch ohne Termin zum Testen kommen. Die Adresse: Am alten Bach 60, 59427 Unna.

Corona Testzentrum Lünern

Am alten Bach 60
59427 Unna

Kostenlose Bürgertests

Montag-Freitag: 17:00 Uhr - 20:00 Uhr
Samstag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
E-Mail: tz-luenern@wvl.de

Jetzt online Termine buchen!



Schulamtsdirektor Berthold Potts (l.) und KI-Mitarbeiterin Steffi Stelzer (h.r.) überreichten einen Scheck über 200 Euro an die Leiterin der Kita Rappelkiste-Pfiffikus Frau Lügert (v.r.) und Mitarbeiterin Frau Yildirim (v.l.). Foto: Kita Rappelkiste-Pfiffikus

Preis für Integrationsarbeit 200 Euro für Kita Rappelkiste-Pfiffikus

Eigentlich bewarb sich die Kita Rappelkiste-Pfiffikus aus Lünen-Brambauer mit ihrem Konzept um den Förderpreis Inklusion, der vom Regionalen Bildungsnetzwerk in Kooperation mit dem staatlichen Schulamt für den Kreis Unna ausgelobt wurde.

Jedoch konnte die Kita mit ihrem Konzept keine Berücksichtigung finden, da es in der Ausschreibung zum Förderpreis Inklusion um Projekte für und mit Menschen mit Behinderungen ging. Trotzdem sollte die Kita nicht leer ausgehen.

Den fünf Jurymitgliedern fiel das außergewöhnliche Konzept der Kita auf, denn das Team der Rappelkiste-Pfiffikus leistet großartige Arbeit im Bereich Integration. Nach Rücksprache des staatlichen Schulamtes für den Kreis Unna mit dem kommunalen Integrationszentrum Kreis Unna (KI) war man sich schnell einig: Die Kita verdient einen Sonderpreis. Schulamtsdirektor Berthold Potts und KI-Mitarbeiterin Steffi Stelzer überreichten daher einen Scheck über 200 Euro an die Leiterin der Kita Frau Lügert und Mitarbei-

terin Frau Yildirim, die sich sehr über diese Anerkennung ihrer integrativen Arbeit freuten.

Muttersprachen im Gepäck
Frau Yildirim betreut die „Rucksack“-Gruppe der Kita, die zugewanderten Eltern die Beteiligung an der Erziehungsarbeit durch die Nutzung der Muttersprachen der Familien dieser Kinder ermöglicht. Mittlerweile sind es schon zwei „Rucksack“-Gruppen mit 16 Eltern, die Frau Yildirim aktuell online betreut. Dies hat die Beziehung zwischen Kita und Eltern intensiviert und viel Vertrauen geschaffen.

Ob das Geld für die Umsetzung neuer Werkstattideen, in der zusammen mit den Kindern kreative Spiele gebaut werden, oder für die Anschaffung neuer Materialien für die Bibliothek der Kita genutzt wird, wird zusammen mit den 100 Kindern und Eltern entschieden. Das Konzept der Rappelkiste-Pfiffikus, in dem Eltern unterschiedlichster Herkunft viel Raum zur Teilhabe erhalten, lädt zum Nachahmen ein. Interessierte Einrichtungen können sich gerne an die Kita wenden und inspirieren lassen.

Entzerrung in der Führerscheinstelle

Öffnungszeiten vorübergehend geändert



Foto: pixabay/Andibreit

Ab 2022 müssen die ersten Autofahrer – Jahrgang 1953 bis 85 – ihre Führerscheine in neue, fälschungssichere Exemplare umgetauscht haben. Um die erhöhte Kundenzahl in der Führerscheinstelle im Kreishaus Unna zu entzerren und Personalengpässe optimaler zu kompensieren, werden hier die Öffnungszeiten ab dem 1. Januar vorübergehend bis zum 30. Juni angepasst.

Die folgenden angepassten Öffnungszeiten gelten zunächst für den Zeitraum ab 1. Januar 2022 bis einschließlich 30. Juni 2022:
Montag 7.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag 7.30 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 16.30 Uhr (nachmittags nur mit Termin)
Mittwoch 7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag 7.30 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 17.30 Uhr (nachmittags nur mit Termin)
Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr

Terminbuchung an zwei Nachmittagen

Die Uhrzeiten bleiben gleich, jedoch wechselt der Nachmittag an dem Kunden nur mit im Voraus gebuchtem Termin Führerscheinangelegenheiten in Unna regeln können. Zuvor noch am Montag, können im neuen Jahr Termine nun für den langen Nachmittag am Donnerstag gebucht werden. Montagnachmittags können Führerscheinangelegenheiten ohne Termin wahrgenommen werden.

Die Öffnungszeiten des Standorts in Lünen bleiben wie gewohnt. Die Führerscheinstelle mit Standort Unna befindet sich im Bürgerbüro des Kreishauses Unna, Friedrich-Ebert-Straße 17 in Unna. Termine können über www.kreis-unna.de gebucht werden.

KLEINANZEIGEN

Rolf kauft Wohnwagen/Wohnmobile
auch renov.-bedürftig, ohne TÜV
Tel. 0221/2 76 96 12 oder
0177/5 06 82 42 auch Sa./So. Rolf

Briefmarken-/Münzankauf
auch umfangreiche Sammlungen,
Hausbesuch, Barzahlung.
Assessor U. Redecker, Im Stahlkamp 82
44581 Castrop-Rauxel, Tel. 02305/81311

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Ihren Garten pflegen Sie mit Liebe -
Die Hilfsmittel dazu liefern wir.

Ihr Fachhändler für Garten- und Motorgeräte.

Nutzen Sie jetzt unser attraktives Frühlingsangebot mit kostengünstigem Hol- und Bringservice für Ihren Benzin- oder Elektrorasenmäher, Vertikutierer oder Ihr Klingengerät*.

Egal welches Fabrikat oder Alter.



Aufsitzmäher



Freischneider, Motorsensen

Motorsägen



**FRÜHLINGSANGEBOT
Rasenmäher-
Inspektion**



Hochdruckreiniger



Benzin- oder Elektrorasensmäher



Vertikutierer, Motorhacken

AGRAVIS Technik Lenne-Lippe GmbH
Niederlassung Fröndenberg

Ruhrstraße 19 · 58730 Fröndenberg
Telefon 02373 · 9778-0

www.agravis-technik-lenne-lippe.de

Ein Unternehmen der AGRAVIS Raiffeisen-Gruppe





WEITERBILDUNG UND QUALIFIZIERUNG

Gute Qualifizierung ermöglicht gute Beschäftigung!
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir unterstützen Sie gerne.

Melden Sie sich unter 02303 2538-2222.

Weitere Informationen unter:
www.jobcenter-kreis-unna.de

